

Visualisierung der 100 wichtigsten Finanzkennzahlen¹

In Anlehnung an die IBCS[®]

Von Michael May und Marita Köpper



SAP[®] Recognized Expertise
in SAP HANA[™]

SAP[®] Recognized Expertise
in Data Warehousing



Unternehmen leisten sich in ihrem internen und externen Berichtswesen den Luxus unternehmensspezifischer Notations- und Darstellungskonzepte oder gar den vollständigen Verzicht auf Notations- und Darstellungsformen. Einheitliche Regelwerke respektive Notationskonzepte werden weltweit gar nicht oder nur unzureichend angewendet. Unternehmen laufen Gefahr, suboptimale bzw. schlechtere Entscheidungen auf der Basis fehlender, unvollständiger oder irreführender Informationen zu treffen.

Deshalb hat sich Prof. Dr. Rolf Hichert die Vereinheitlichung des Unternehmensberichtswesens zum Ziel gesetzt und das Regelwerk HICHERT®SUCCESS entwickelt. Durch dieses Regelwerk sollen sowohl die formale Geschäftskommunikation als auch Managementberichte und Präsentationen transparenter werden.

Mit dem Ziel der Internationalisierung dieses Regelwerks wurden im Jahr 2013 von HICHERT+FAISST die International Business Communication Standards – IBCS® – veröffentlicht.

Die IBCS® können als Weiterentwicklung der SUCCESS Regeln verstanden werden. Im Kern geht es um einen true-and-fair-View in der Geschäftskommunikation durch

- Reduktion auf das Wesentliche,
- konsequente Standardisierung für eine einheitliche visuelle Sprache sowie
- konsistente Strukturen und klare Botschaften im Berichtswesen.

IBCS® als Richtlinie für ein Management Information Design Konzept hat in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung gewonnen. Viele internationale Konzerne wenden zwischenzeitlich dieses Konzept in der internen und externen Geschäftskommunikation an. In der Praxis erstellen Unternehmen zunehmend Notationskonzepte, die der Vereinheitlichung des Berichtswesens und dessen Visualisierung dienen.

Komponisten nutzen seit Generationen eine einheitliche visuelle Sprache, um Melodien festzuhalten. Mit dieser Notenschrift können Musiker – gleich welche Sprache sie sprechen – Kompositionen miteinander spielen. Ähnlich verhält es sich mit Schaltplänen, deren standardisierte Elemente von Ingenieuren gelesen werden können.

s-peers ist davon überzeugt, dass dieser Ansatz auch für das betriebswirtschaftliche Berichtswesen erfolgreich sein kann: Wenn inhaltlich Gleiches auch gleich dargestellt wird, werden Berichte schneller erfasst und besser verstanden.

In diesem Dokument wird beispielhaft an den 100 wichtigsten Finanzkennzahlen dargestellt wie Unternehmensdaten in Anlehnung an die IBCS® visualisiert werden können.

Inhaltsangabe

1. Beispielhafter Jahresabschluss	05 - 13	3. Bilanzkennzahlen	23 - 29
Erfolgsrechnung		3.1 Stille Reserven	
Bilanz		3.2 Nettoverschuldung	
Geldflussrechnung		3.3 Goodwill	
Zusatzinformationen		3.4 Durchschnittsbestand	
2. Kennzahlen der Erfolgsrechnung	13 - 22	3.5 Investiertes Kapital	
2.1 EBIT		3.6 Rückstellungsquote	
2.2 EBITDA		3.7 Rücklagenintensität	
2.3 Gewinn vor Steuern		3.8 Vorratsintensität	
2.4 Jahresgewinn (Gewinn)		3.9 Anlagenabnutzungsgrad	
2.5 Finanzergebnis		4. Cash Flow-Kennzahlen	30 - 40
2.6 Net operating profit after taxes (NOPAT)		4.1 Cash Flow aus operativer Geschäftstätigkeit	
2.7 Steuerquote		4.2 Cash Flow aus Investitionstätigkeit	
2.8 Forschungskostenquote		4.3 Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	
2.9 Umsatzkosten zu Gesamtkosten		4.4 Free Cash Flow	
2.10 Abschreibungsintensität		4.5 Cash Flow	
2.11 Abschreibungsquote (I)		4.6 Capex zu Abschreibungen	
2.12 Abschreibungsstruktur		4.7 Capex zu Umsatz	
2.13 Personalintensität			
2.14 Arbeitsintensität			
2.15 Umsatz pro Mitarbeiter			

5. Profitabilitätskennzahlen	41 - 51	6. Liquiditätskennzahlen	52 - 62
5.1 EBIT-Marge.....		6.1 Eigenkapitalquote	
5.2 EBITDA-Marge.....		6.2 Fremdkapitalquote.....	
5.3 Bruttogewinnmarge.....		6.3 Verschuldungsgrad	
5.4 Gesamtkapitalrentabilität.....		6.4 Fremdkapitalstruktur.....	
5.5 Return on Capital Employed (ROCE)		6.5 Dynamischer Verschuldungsgrad.....	
5.6 Eigenkapitalrendite (ROE)		6.6 Umlaufvermögen (Working Capital).....	
5.7 Durchschnittliche Anlagenrendite.....		6.7 Liquiditätsgrad2.....	
5.8 Return on Invested Capital (ROIC)		6.8 Liquiditätsgrad3.....	
5.9 Return on Investment (ROI)		6.9 Vermögensstruktur	
5.10 Umsatzrendite (ROS).....		6.10 Intensität des Anlagevermögens	
5.11 Cash Flow-Marge		6.11 Intensität des Umlaufvermögens.....	
5.12 Reinvestitionsquote.....		6.12 Innenfinanzierungsgrad.....	
5.13 Working Capital zu Umsatz.....		6.13 Goldene Bilanzregel.....	
5.14 Umschlaghäufigkeit der Vorräte.....		6.14 Anlagendeckungsgrad (I+II)	
5.15 Sachanlagen zu Umsatz		6.15 Tilgungsfähigkeit.....	
5.16 Umschlaghäufigkeit des Sachanlagevermögens.....		6.16 Dynamisches Betriebsergebnis.....	
5.17 Umschlaghäufigkeit des Umlaufvermögens		6.17 Zinsdeckungsgrad	
5.18 Umschlaghäufigkeit des Gesamtvermögens.....		7. Kennzahlen der Unternehmensbewertung	63 - 70
5.19 Debitorenumschlag		7.1 Gewinn je Aktie, unverwässert.....	
5.20 Debitorenfrist (DSO)		7.2 Gewinn je Aktie, verwässert.....	
5.21 Kreditorenlaufzeit		7.3 Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGV)	
5.22 Umsatzkosten zu Vorräten.....		7.4 Dynamisches KGV (PEG-Ratio)	
5.23 Umschlaghäufigkeit der Kreditoren.....		7.5 EBITDA je Aktie	
5.24 Gesamtkapitalumschlag		7.6 Cash Flow pro Aktie	
		7.7 Marktkapitalisierung	
		8. Formeln für die Berechnung	71 - 74

Zu den Autoren

Michael May

Michael May ist Diplom-Wirtschaftsingenieur (TU). Mit mehr als 14 Jahren Beratungserfahrung im Konzernrechnungswesen, Beteiligungscontrolling sowie mit SAP Business Intelligence ist er nun als Geschäftsführer der s-peers AG tätig. In seiner Tätigkeit begleitet er als Projektleiter und Berater Unternehmen erfolgreich bei der Umsetzung von Projekten mit Fokus auf Business Analytics und Enterprise Performance Management.

Michael May zählt effizientes Berichtswesen, Konzernkonsolidierung und -planung zu seinen persönlichen Beratungsschwerpunkten. Parallel führt er Schulungen (kundenindividuell und Standardvarianten) als Referent bzw. Trainer im Auftrag der SAP durch – sowohl in deutscher als auch in englischer Sprache.

In diesem Kontext agiert Herr May u. a. als qualifizierter Referent der Schulung IBCS®-konformes Reporting mit SAP BI und Add-ons. Dieses Seminar im Angebot von SAP Education wurde von der s-peers AG gezielt im Rahmen einer Kooperation entwickelt.

Michael May war bis 2018 IBCS® Certified Consultant. Er hat im Mai 2015 erfolgreich die IBCS®-Zertifizierung zur Gestaltung von Berichten und Präsentationen im HICHERT+FAISST IBCS® Institut abgeschlossen.

Marita Köpper

Marita Köpper, Dipl.-Ökonomin, ist Mitglied der Geschäftsleitung der s-peers AG. Neben ihrer Tätigkeit als kaufmännische Leiterin begleitet sie als Beraterin erfolgreich Unternehmen bei der Umsetzung von SAP-Projekten für Business Intelligence, Enterprise Performance Management und Reporting.

Frau Köpper zählt integriertes Berichtswesen und damit einhergehende Prozessoptimierungen (standardisiert und effizient organisiert) zu ihren persönlichen Beratungszielsetzungen. Dabei ist es ihr wichtig, das Berichtswesen klar und vernetzt auf die wesentlichen Informationen zu gestalten (ziel-, inhalt- und adressatenfokussiert).

Marita Köpper hat langjährige Erfahrung als CFO einer international tätigen SAP-Beratungsgesellschaft mit 150 Mitarbeitern und als Projektleiterin bei Einführungen von SAP ERP FI-CO und SAP BI-Projekten.

Marita Köpper war bis 2018 IBCS® Certified Consultant. Sie hat im Oktober 2015 erfolgreich die IBCS®-Zertifizierung zur Gestaltung von Berichten und Präsentationen im HICHERT+FAISST IBCS® Institut abgeschlossen.

1 Beispielhafter Jahresabschluss

KPI AG
Profit & Loss in mCHF
2015 PY, AC

Erfolgsrechnung

	PY	AC	PL
+ Umsatz	14226	14019	14019
- Umsatzkosten	5178	5004	5004
= Bruttoergebnis	9048	9015	9015
- Marketing- und Vertriebskosten	5718	5691	5691
- Forschungs- und Entwicklungskosten	279	300	300
- Allgemeine Verwaltungskosten	780	753	753
- Goodwill Abschreibungen	90	90	90
- Sonstige betriebliche Erträge	-288	-294	-294
- Sonstige betriebliche Aufwendungen	477	435	435
= Betriebsergebnis (EBIT)	1416	1452	1452
- Zinserträge	78	66	66
- Zinsaufwendungen	27	12	12
- Übrige finanzielle Erträge und Aufwendungen	-33	-9	-9
= Ergebnis vor Steuern (EBT)	1434	1497	1497
- Steuern	564	594	594
- Minderheiten	21	21	21
= Jahresüberschuss	849	882	882

KPI AG
Profit & Loss in mCHF
 2015 PY, AC

	PY	AC	PL	AC-PY	(AC-PY)%
+ Umsatz	14226	14019	14019	-207	-1%
- Umsatzkosten	5178	5004	5004	-174	-3%
= Bruttoergebnis	9048	9015	9015	-33	-0%
- Marketing- und Vertriebskosten	5718	5691	5691	-27	-0%
- Forschungs- und Entwicklungskosten	279	300	300	21	+8%
- Allgemeine Verwaltungskosten	780	753	753	-27	-3%
- Goodwill Abschreibungen	90	90	90		
- Sonstige betriebliche Erträge	-288	-294	-294	-6	+2%
- Sonstige betriebliche Aufwendungen	477	435	435	-42	-9%
= Betriebsergebnis (EBIT)	1416	1452	1452	36	+3%
- Zinserträge	78	66	66	-12	-15%
- Zinsaufwendungen	27	12	12	-15	-56%
- Übrige finanzielle Erträge und Aufwendungen	-33	-9	-9	24	-73%
= Ergebnis vor Steuern (EBT)	1434	1497	1497	63	+4%
- Steuern	564	594	594	30	+5%
- Minderheiten	21	21	21		
= Jahresüberschuss	849	882	882	33	+4%

KPI AG
Profit & Loss in mCHF
 2015 PY, AC

	PY	AC	PL	AC-PY	(AC-PY)%
+ Umsatz	14226	14019	14019	-207	-1
- Umsatzkosten	5178	5004	5004	-174	-3
= Bruttoergebnis	9048	9015	9015	-33	-0
- Marketing- und Vertriebskosten	5718	5691	5691	-27	-0
- Forschungs- und Entwicklungskosten	279	300	300	+21	+8
- Allgemeine Verwaltungskosten	780	753	753	-27	-3
- Goodwill Abschreibungen	90	90	90		
- Sonstige betriebliche Erträge	-288	-294	-294	-6	+2
- Sonstige betriebliche Aufwendungen	477	435	435	-42	-9
= Betriebsergebnis (EBIT)	1416	1452	1452	+36	+3
- Zinserträge	78	66	66	-12	-15
- Zinsaufwendungen	27	12	12	-15	-56
- Übrige finanzielle Erträge und Aufwendungen	-33	-9	-9	+24	-73
= Ergebnis vor Steuern (EBT)	1434	1497	1497	+63	+4
- Steuern	564	594	594	+30	+5
- Minderheiten	21	21	21		
= Jahresüberschuss	849	882	882	+33	+4

KPI AG
Profit & Loss in mCHF
 2015 PY, AC

	PY	AC	PL	AC		(AC-PY)%
+ Umsatz	14226	14019	14019		14.019	-1
- Umsatzkosten	5178	5004	5004		5.004	-3
= Bruttoergebnis	9048	9015	9015		9.015	-0
- Marketing- und Vertriebskosten	5718	5691	5691	5.691		-0
- Forschungs- und Entwicklungskosten	279	300	300	300		+8
- Allgemeine Verwaltungskosten	780	753	753	753		-3
- Goodwill Abschreibungen	90	90	90	90		
- Sonstige betriebliche Erträge	-288	-294	-294	-294		+2
- Sonstige betriebliche Aufwendungen	477	435	435	435		-9
= Betriebsergebnis (EBIT)	1416	1452	1452		1.452	+3
- Zinserträge	78	66	66	66		-15
- Zinsaufwendungen	27	12	12	12		-56
- Übrige finanzielle Erträge und Aufwendungen	-33	-9	-9	-9		-73
= Ergebnis vor Steuern (EBT)	1434	1497	1497		1.497	+4
- Steuern	564	594	594	594		+5
- Minderheiten	21	21	21	21		
= Jahresüberschuss	849	882	882		882	+4

Trotz geringeren Umsatzes in 2015 (-201 mCHF), konnte der Jahresüberschuss um 33 mCHF (+3,9 %) gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden

KPI AG
Profit and loss statement in mCHF
 2015 PY, AC and Δ PY, Δ PY%

	PY		AC		Δ PY	Δ PY%
Umsatz		14.226		14.019	-207	-1,5
Umsatzkosten		5.178		5.004	-174	-3,4
Bruttoergebnis		9.048		9.015	-33	-0,4
Mkt- und Vertriebskosten	5.718		5.691		-27	-0,5
F- und E -Kosten	279		300		+21	+7,5
Allgem. Verwkosten	780		753		-27	-3,5
Goodwill Abschreib.	90		90		+0	+0,0
Sonst betriebl. Erträge	-288		-294		-6	-2,1
Sonst. betriebl. Aufwend	477		435		-42	-8,8
Betriebsergebnis (EBIT)		1.416		1.452	+36	+2,5
Zinserträge	78		66		-12	-15,4
Zinsaufwendungen	27		12		-15	-55,6
Übr. fin. Erträge -Aufw.	-33		-9		+24	+72,7
Ergeb vor Steuern (EBT)		1.434		1.497	+63	+4,4
Steuern	564		594		+30	+5,3
Minderheiten	21		21		+0	+0,0
Jahresüberschuss		849		882	+33	+3,9

Bilanz

KPI AG

Bilanz in mCHF

2015 PY, AC, PL und Δ PY %, Δ PL

Aktiva	2014	2015	2016	Δ PY %	Δ PL	2015	Δ 2014	Δ PY %
	Immaterielle Vermögenswerte	384	291	306	-24%	-15	291	-93
Sachanlagen	2.751	2.736	2.873	-1%	-137	2.736	-15	-1%
Finanzanlagen	66	66	69		-3	66		
Anlagevermögen	3.201	3.093	3.248	-3%	-155	3.093	-108	-3%
Vorräte	2.031	2.016	2.117	-1%	-101	2.016	-15	-1%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.025	2.064	2.167	+2%	-103	2.064	+39	+2%
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	330	282	296	-15%	-14	282	-48	-15%
Wertpapiere und flüssige Mittel	2.166	2.526	2.652	+17%	-126	2.526	+360	+17%
Umlaufvermögen	6.552	6.888	7.232	+5%	-344	6.888	+336	+5%
Latente Steuern	66	84	88	+27%	-4	84	+18	+27%
Rechnungsabgrenzungsposten	75	69	72	-8%	-3	69	-6	-8%
Summe Aktiva	9.894	10.134	10.641	+2%	-507	10.134	+240	+2%
Passiva								
Grundkapital	645	645	677		-32	645		
Kapitalrücklagen	141	141	148		-7	141		
Gewinnrücklagen	3.486	3.789	3.978	+9%	-189	3.789	+303	+9%
Jahresüberschuss	849	882	926	+4%	-44	882	+33	+4%
Anteile der Gesellschafter	5.121	5.457	5.730	+7%	-273	5.457	+336	+7%
Minderheiten	60	36	38	-40%	-2	36	-24	-40%
Eigenkapital	5.181	5.493	5.768	+6%	-275	5.493	+312	+6%
Pensionsrückstellungen	1.191	1.140	1.197	-4%	-57	1.140	-51	-4%
Sonstige Rückstellungen	1.533	1.437	1.509	-6%	-72	1.437	-96	-6%
Rückstellungen	2.724	2.577	2.706	-5%	-129	2.577	-147	-5%
Finanzverbindlichkeiten	288	288	302		-14	288		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	879	909	954	+3%	-45	909	+30	+3%
Sonstige Verbindlichkeiten	444	468	491	+5%	-23	468	+24	+5%
Verbindlichkeiten	1.611	1.665	1.748	+3%	-83	1.665	+54	+3%
Latente Steuern	357	372	391	+4%	-19	372	+15	+4%
Rechnungsabgrenzungsposten	21	27	28	+29%	-1	27	+6	+29%
Summe Passiva	9.894	10.134	10.641	+2%	-507	10.134	+240	+2%

Die Verbesserung des Finanzmittelbestandes 2015 um +360 mCHF ist durch verminderte Investitionstätigkeit (219 mCHF) gegenüber dem Vorjahr zu erklären

KPI AG
Cash Flow in mCHF
2015 PY, AC and ΔPY

Geldflussrechnung	PY	AC	PY	AC	ΔPY	ΔPY%
FLÜSSIGE MITTEL / WERTPAPIERE 01 .01 .	2142	2166	2.142	2.166	+24	+1,1
Betriebsergebnis (EBIT)	1416	1452	1.416	1.452	+36	+2,5
- Steuern	-567	-711	-567	-711	-144	-25,4
= + Abschreib. auf immat. + Sachanlageverm	483	492	483	492	+9	+1,9
-/+ Veränd. langfr. Rückstell. o Zinsanteil	-12	-33	-12	-33	-21	-175,0
+/-Veränderungen der Vorräte	81	15	81	15	-66	-81,5
+/- Gewinn/Verlust Abgang von Sachanl.	3	3	3	3		+0,0
+/-Veränd. Forder. L+L + sons. Vermögen	-138	-27	-138	-27	+111	+80,4
-/+ Veränd. Verbindl. und kurzfr. Rückst.	-90	57	-90	57	+147	+163,3
Cash Flow aus operativer Geschäftstätigkeit	1176	1248	1.176	1.248	+72	+6,1
- Auszahlungen Investitionen in Anlageverm	-726	-507	-726	-507	+219	+30,2
+ Einzahlungen Abgänge Anlagevermögens	45	33	45	33	-12	-26,7
+ Einz. Zinsen, Divid. und sons. Fin.eink.	120	150	120	150	+30	+25,0
Cash Flow aus Investitionstätigkeit	-561	-324	-561	-324	+237	+42,2
- Ausgeschüttete Dividenden	-327	-354	-327	-354	-27	-8,3
-/+Veränd. Finanzverbindlichkeiten	-99		-99		+99	+100,0
- Zins- und sonstige Finanzausgaben	-126	-141	-126	-141	-15	-11,9
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	-552	-495	-552	-495	+57	+10,3
+/-Währungsgew./-verluste Fin. mittelbest.	-39	-69	-39	-69	-30	-76,9
+/-Änderung ges Finanzmittelbestandes	24	360	24	360	+336	+1400,0
FLÜSSIGE MITTEL / WERTPAPIERE 31.12 .	2166	2526	2.166	2.526	+360	+16,6

Zusatzinformationen

KPI AG
Zusatzinformationen
2015 PY, AC, PL

	2014	2015	2016	Units	Comments
Ausstehende Inhaberaktien	354	354	354	mStck	
Ausstehende Vorzugsaktien				mStck	
Aktieller Aktienkurs	30	35	32	CHF	
Dividende je Inhaber- und Vorzugsaktie	1	1	1	CHF	
Personalaufwendungen	2653	2453	2253	mCHF	
Vollzeit-Mitarbeiter	48000	46000	46000	Pers	
Kapitalisierte Forschungs- und Entwicklungskosten	500	550	603	mCHF	
Kumulierte Abschreibungen	2750	2650	2450	mCHF	
Reingewinn	849	882	926	mCHF	
Durchschnittliche Wachstumsrate	10,00%	10,00%	10,00%	%	
Corporate Bond spread	0,30%	0,30%	0,30%	%	
risikofreier Zinssatz	4,50%	4,50%	4,50%	%	
Marktrisikoprämie	3,50%	3,50%	3,50%	%	
MwSt.	20,00%	20,00%	20,00%	%	
Rating/Corporate Bond spread	AA/3%	AA/3%	AA/3%		

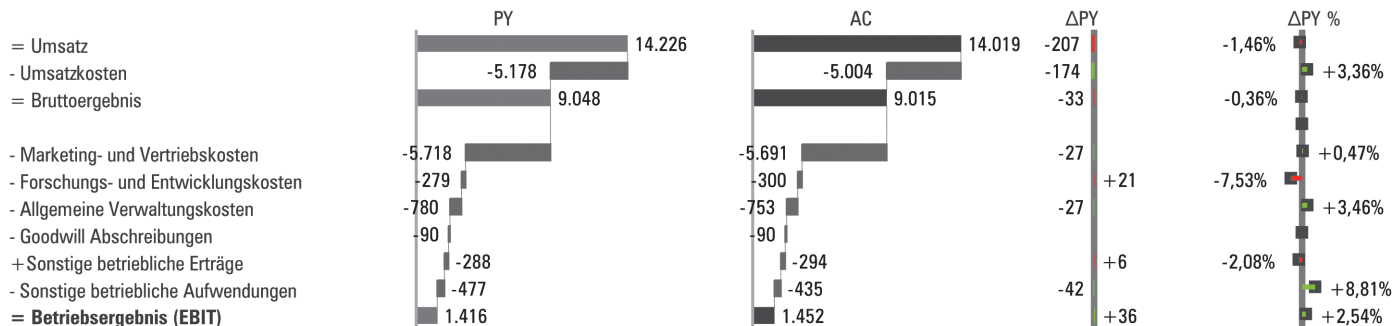
2 Kennzahlen der Erfolgsrechnung

- 2.1 EBIT
- 2.2 EBITDA
- 2.3 Gewinn vor Steuern
- 2.4 Jahresgewinn (Gewinn)
- 2.5 Finanzergebnis
- 2.6 Net operating profit after taxes (NOPAT)
- 2.7 Steuerquote
- 2.8 Forschungskostenquote
- 2.9 Umsatzkosten zu Gesamtkosten
- 2.10 Abschreibungsintensität
- 2.11 Abschreibungsquote (I)
- 2.12 Abschreibungsstruktur
- 2.13 Personalintensität
- 2.14 Arbeitsintensität
- 2.15 Umsatz pro Mitarbeiter

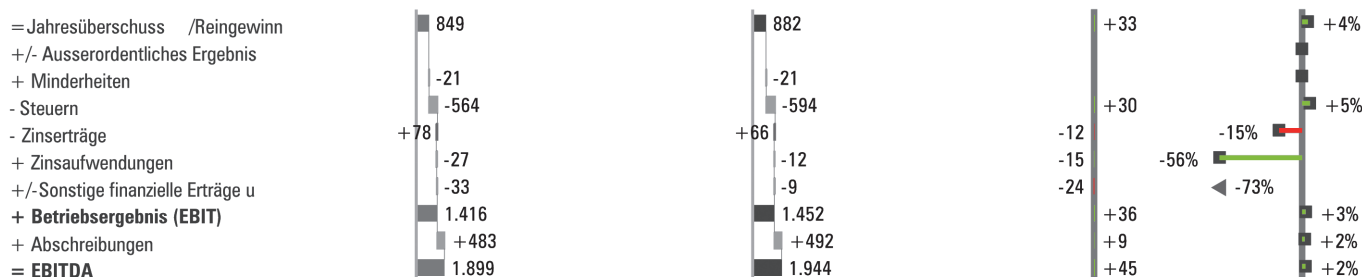
EBIT und EBITDA sind gegenüber dem Vorjahr um 2,54% (+36 mCHF) und 2% (+45 mCHF) angestiegen
 Grundlage dazu sind Einsparungen bei den Verwaltungskosten und sonstigen betrieblichen Aufwendungen

KPI AG, **Ergebniskennzahlen** in mCHF, 2015 PY, AC and ΔPY, ΔPY%

Earnings before interest and taxes (EBIT)



Earnings before interest and depreciation (EBITDA)

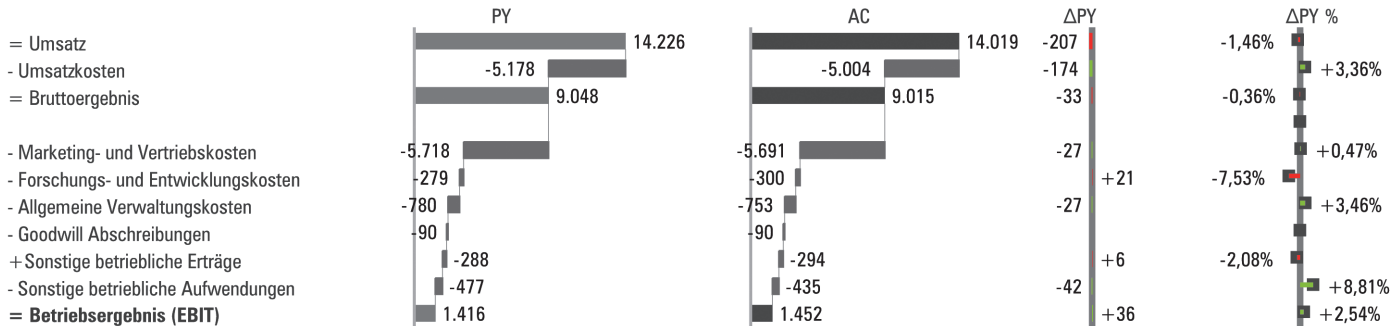


EBIT stieg gegenüber dem Vorjahr um 2,54% (+36 mCHF) an.

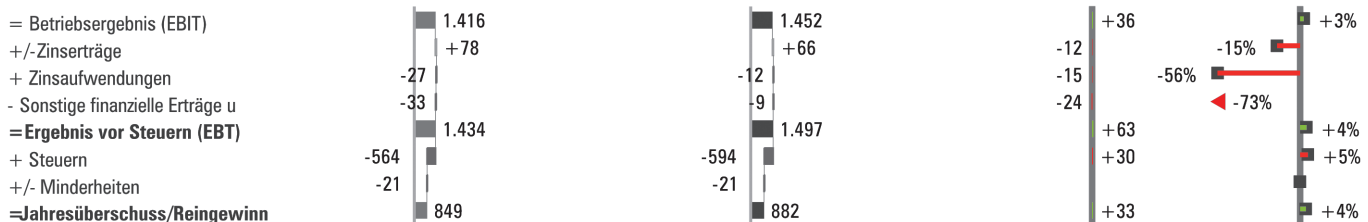
Gewinn vor Steuern und Reingewinn verzeichneten einen Zuwachs um 63 mCHF (+4%) bzw. 33 mCHF (+4%) zum Vorjahr

KPI AG, **Ergebniskennzahlen** in mCHF, 2015 PY, AC and ΔPY, ΔPY%

Earnings before interest and taxes (EBIT)



Gewinn vor Steuern (EBT) und Jahresüberschuss/Reingewinn



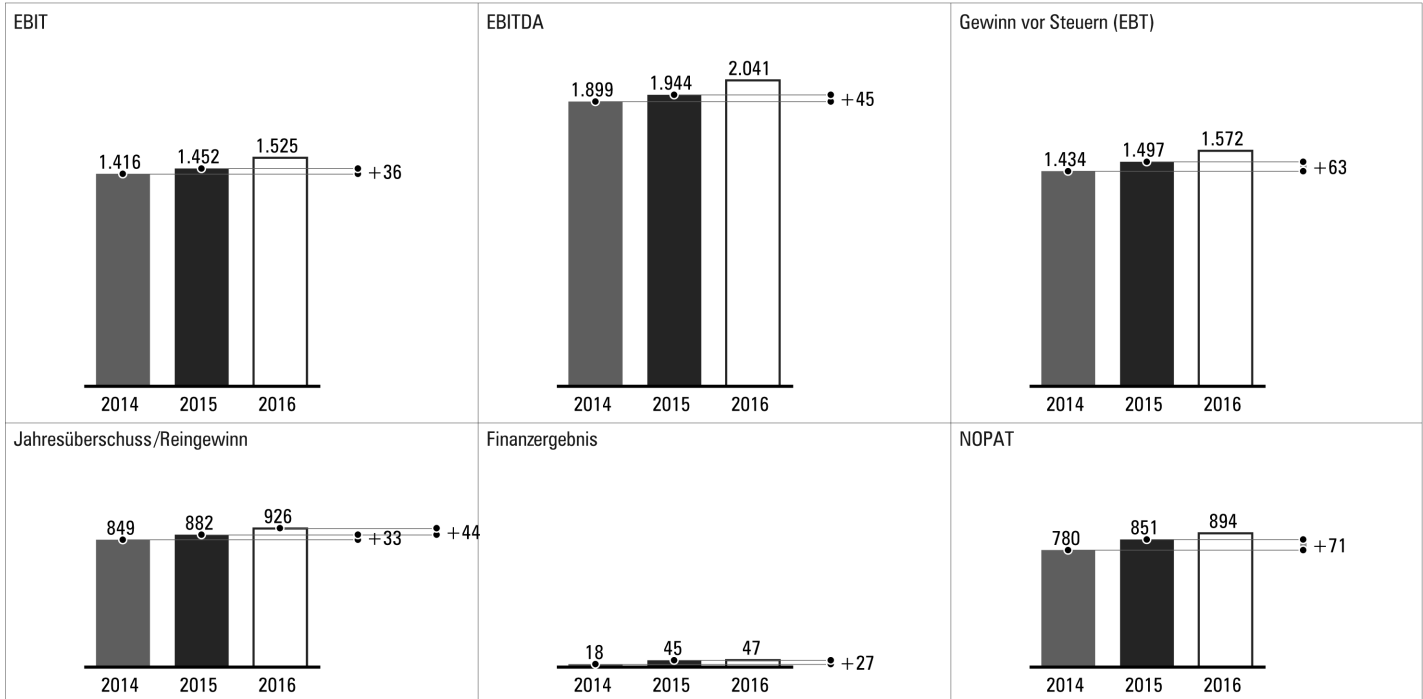
Unsere Resultate befinden sich in allen Kategorien im vorgegebenen Rahmen

KPI AG
Ergebniskennzahlen in mCHF
 2015 PY, AC, PL

<p>EBIT</p> <table border="1"> <tr><td>PY</td><td>1.416</td></tr> <tr><td>AC</td><td>1.452</td></tr> <tr><td>BU</td><td>1.525</td></tr> </table>	PY	1.416	AC	1.452	BU	1.525	<p>EBITDA</p> <table border="1"> <tr><td>PY</td><td>1.899</td></tr> <tr><td>AC</td><td>1.944</td></tr> <tr><td>BU</td><td>2.041</td></tr> </table>	PY	1.899	AC	1.944	BU	2.041	<p>Gewinn vor Steuern (EBT)</p> <table border="1"> <tr><td>PY</td><td>1.434</td></tr> <tr><td>AC</td><td>1.497</td></tr> <tr><td>BU</td><td>1.572</td></tr> </table>	PY	1.434	AC	1.497	BU	1.572
PY	1.416																			
AC	1.452																			
BU	1.525																			
PY	1.899																			
AC	1.944																			
BU	2.041																			
PY	1.434																			
AC	1.497																			
BU	1.572																			
<p>Jahresüberschuss/Reingewinn</p> <table border="1"> <tr><td>PY</td><td>849</td></tr> <tr><td>AC</td><td>882</td></tr> <tr><td>BU</td><td>926</td></tr> </table>	PY	849	AC	882	BU	926	<p>Finanzergebnis</p> <table border="1"> <tr><td>PY</td><td>18</td></tr> <tr><td>AC</td><td>45</td></tr> <tr><td>BU</td><td>47</td></tr> </table>	PY	18	AC	45	BU	47	<p>NOPAT</p> <table border="1"> <tr><td>PY</td><td>780</td></tr> <tr><td>AC</td><td>851</td></tr> <tr><td>BU</td><td>894</td></tr> </table>	PY	780	AC	851	BU	894
PY	849																			
AC	882																			
BU	926																			
PY	18																			
AC	45																			
BU	47																			
PY	780																			
AC	851																			
BU	894																			

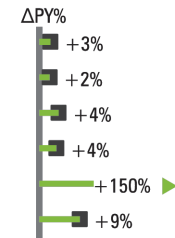
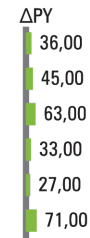
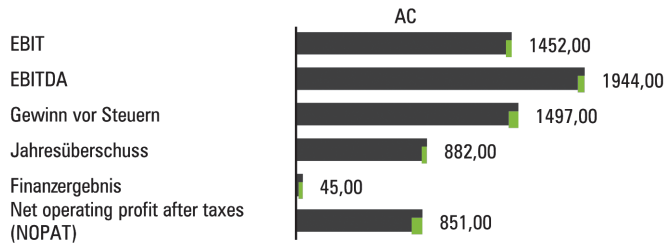
Der Reingewinn in 2015 liegt mit 33 mCHF wie beabsichtigt über dem Vorjahreswert
Geplant ist eine Steigerung auf 44 mCHF

KPI AG
Ergebniskennzahlen in mCHF
2015 PY, AC, PL



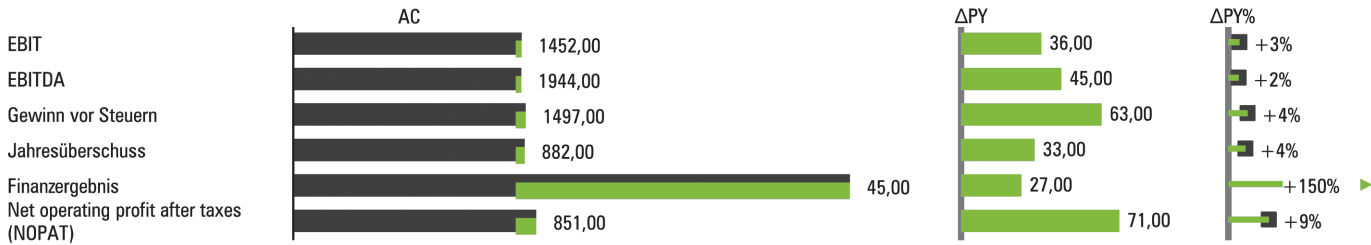
Das Finanzergebnis weist einen Zuwachs zum Vorjahr von 150% auf

KPI AG
Ergebniskennzahlen in mCHF
 2015 PY, AC



Das Finanzergebnis weist einen Zuwachs zum Vorjahr von 150% auf

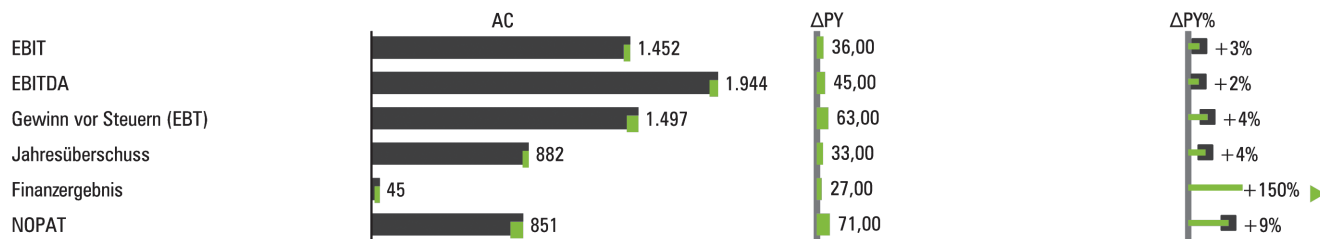
KPI AG
Ergebniskennzahlen in mCHF
 2015 PY, AC



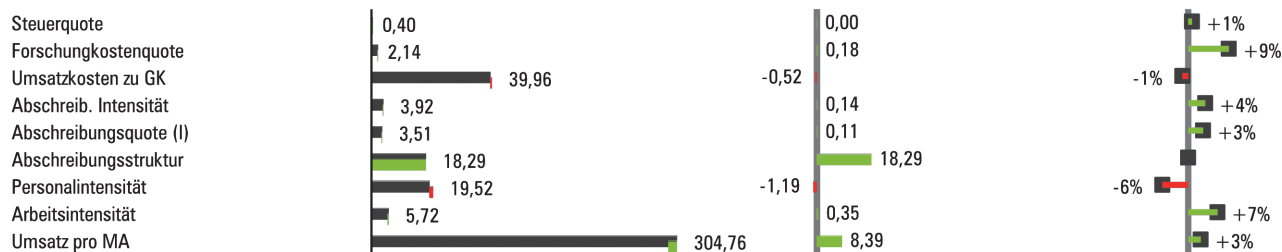
Im oberen Teil befinden sich die absoluten und im unteren Teil die relativen Werte

KPI AG
Ergebniskennzahlen
2015 PY, AC

absolut



relativ



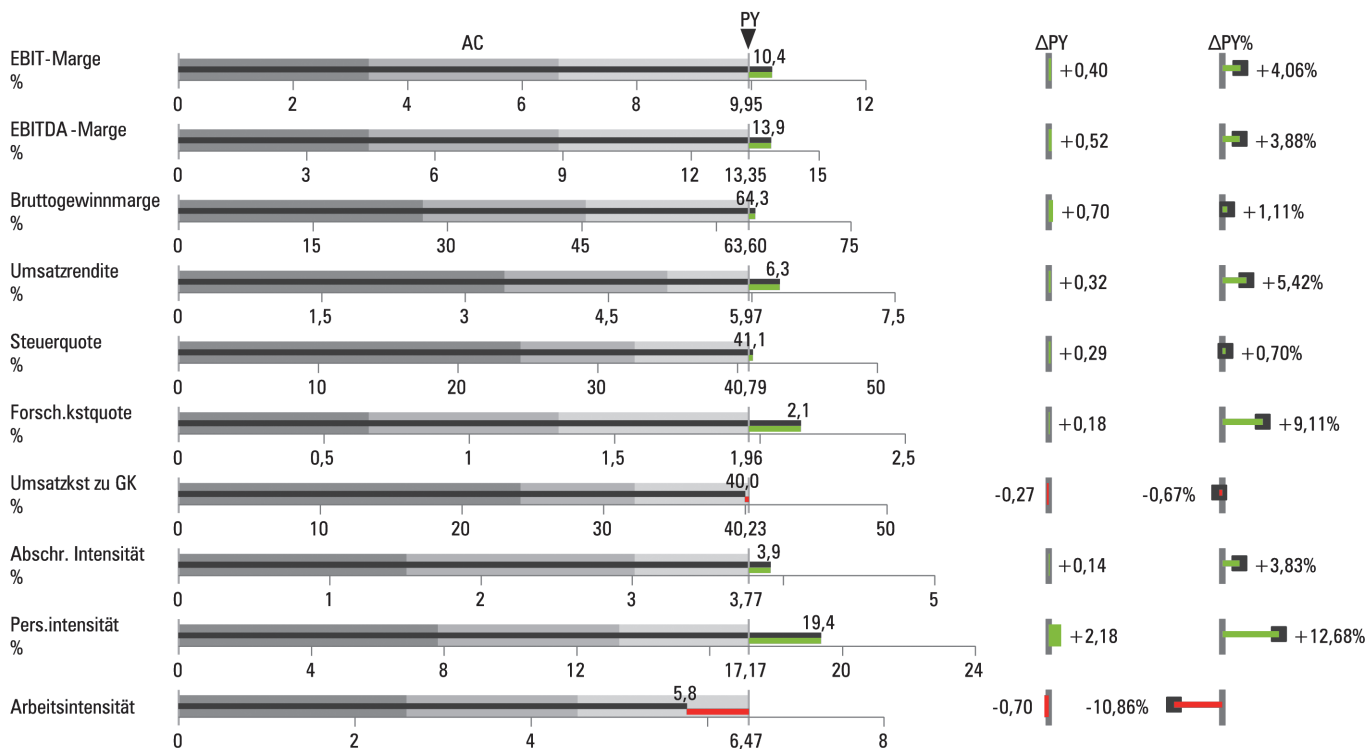
Umsatzkosten zu GK und Personalintensität weist Unterschiede <-1% zum Vorjahr auf, Rest positiv

KPI AG
Ergebniskennzahlen
2015 PY, AC



Die Personalintensität ist gegenüber dem Vorjahr um 2,18 pp (+12,68%) auf 19,4% angestiegen
Rückgang um 10,86% hingegen bei der Arbeitsintensität auf Koeffizient 5,8

KPI AG
Performance ratios
2015 AC and PY, Δ PY and Δ PY%



3 Bilanzkennzahlen

- 3.1 Stille Reserven
- 3.2 Nettoverschuldung
- 3.3 Goodwill
- 3.4 Durchschnittsbestand
- 3.5 Investiertes Kapital
- 3.6 Rückstellungsquote
- 3.7 Rücklagenintensität
- 3.8 Vorratsintensität
- 3.9 Anlagenabnutzungsgrad

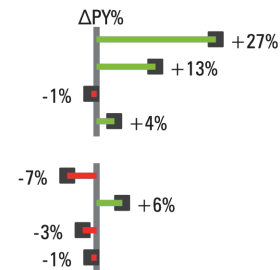
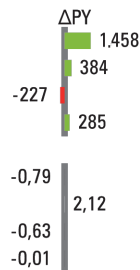
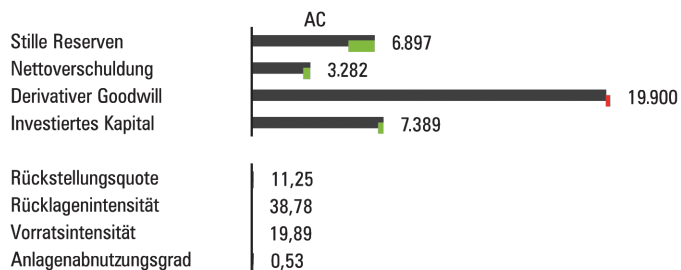
Basiskennzahlen mit Aufbau erleichtern das Verständnis der Zusammensetzung

KPI AG
Bilanzkennzahlen in mCHF
 2015 PY, AC

<p>Stille Reserven</p> <p>Marktkapitalisierung - Bilanzielles Eigenkapital</p> <p>Stille Reserven</p>	<p>Goodwill</p> <p>Kaufpreis - Substanzwert</p> <p>Derivativer Goodwill</p>	<p>Nettoverschuldung</p> <p>Zinstragen - des FK - Liquidies Vermögen - Wertpap. Umlaufverm.</p> <p>Nettoverschuldung</p>
<p>Durchschnittsbestand</p> <p>Anfangsbestand + Endbestand</p> <p>Durchschn. Bestand</p>	<p>Investiertes Kapital</p> <p>Eigenkapital + Lfr. Rückstellungen + zinstragen - des FK</p> <p>Investiertes Kapital</p>	<p>Rückstellungsquote (in %)</p> <p>Langfristige Rückstell. / Gesamtkapital</p> <p>Rückstell. quote</p>
<p>Rücklagenintensität (in %)</p> <p>Kapitalrücklagen + Gewinnrücklagen / Gesamtkapital</p> <p>Rücklagenintensität</p>	<p>Vorratsintensität (in %)</p> <p>Vorräte / Gesamtkapital</p> <p>Vorratsintensität</p>	<p>Anlagenabnutzungsgrad</p> <p>Kum. Abschr. Sachanl. / AKst + HKst Sachanl.</p> <p>Anl.abn.grad</p>

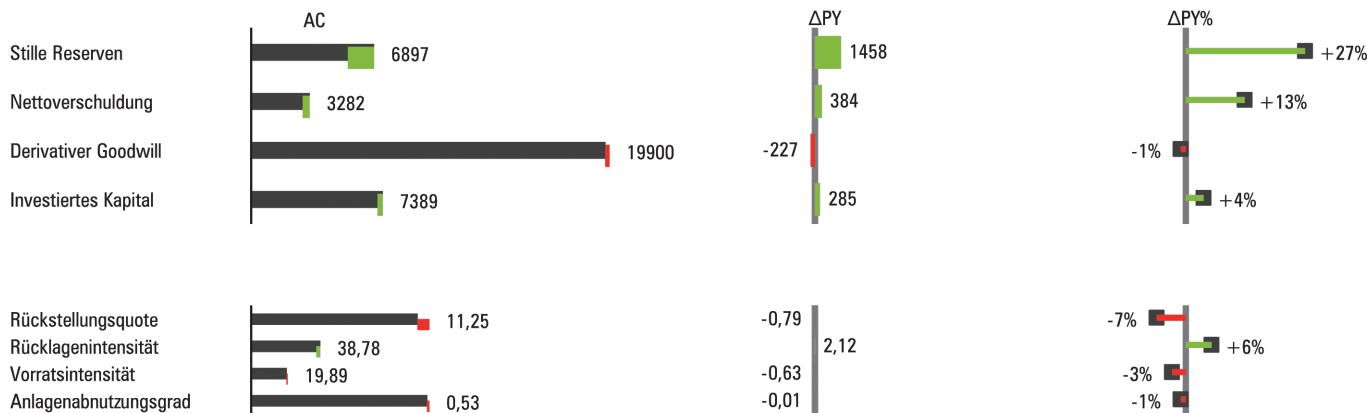
Forschungskostenquote und Arbeitsintensität weisen Unterschiede >5% zum Vorjahr auf

KPI AG
Bilanzkennzahlen
 2015 PY, AC



Stille Reserven verzeichnen gegenüber dem Vorjahr mit +27% den stärksten Zuwachs auf Rückstellungsquote mit -7% Rückgang auf 11,25%

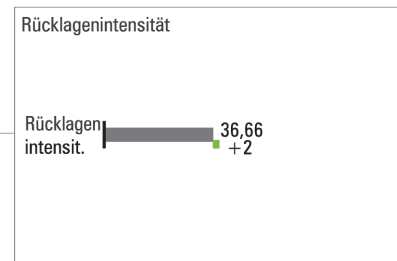
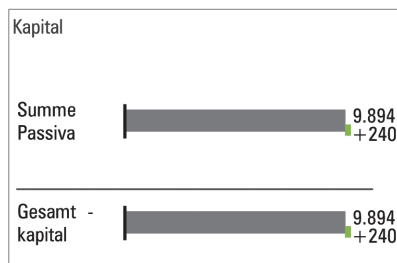
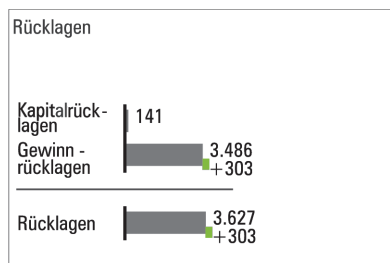
KPI AG
Bilanzkennzahlen
2015 PY, AC



Rücklagenintensität nimmt zum Vorjahr um 2pp auf 38,78% zu, aufgrund der Steigerung der Gewinnrücklagen um 303mCHF

KPI AG
Bilanzkennzahlen in mCHF und %
2015 PY, AC

	2014	2015
Aktiva		
Immaterielle Vermögenswerte	384	291
Sachanlagen	2.751	2.736
Finanzanlagen	66	66
Anlagevermögen	3.201	3.093
Vorräte	2.031	2.016
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.025	2.064
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	330	282
Wertpapiere und flüssige Mittel	2.166	2.526
Umlaufvermögen	6.552	6.888
Latente Steuern	66	84
Rechnungsabgrenzungsposten	75	69
Summe Aktiva	9.894	10.134
Passiva		
Grundkapital	645	645
Kapitalrücklagen	141	141
Gewinnrücklagen	3.486	3.789
Jahresüberschuss	849	882
Anteile der Gesellschafter	5.121	5.457
Minderheiten	60	36
Eigenkapital	5.181	5.493
Pensionsrückstellungen	1.191	1.140
Sonstige Rückstellungen	1.533	1.437
Rückstellungen	2.724	2.577
Finanzverbindlichkeiten	288	288
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	879	909
Sonstige Verbindlichkeiten	444	468
Verbindlichkeiten	1.611	1.665
Latente Steuern	357	372
Rechnungsabgrenzungsposten	21	27
Summe Passiva	9.894	10.134

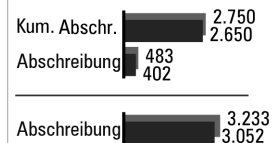


Der Anlagenabnutzungsgrad hat sich zum Vorjahr um 0,01 auf 0,53 nur geringfügig verschlechtert Die Anlagen sind zu etwas mehr als die Hälfte abgeschrieben

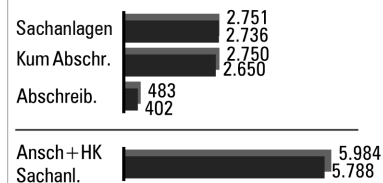
KPI AG
Bilanzkennzahlen in mCHF und %
2015 PY, AC

	2014	2015
Aktiva		
Immaterielle Vermögenswerte	384	291
Sachanlagen	2.751	2.736
Finanzanlagen	66	66
Anlagevermögen	3.201	3.093
Vorräte	2.031	2.016
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.025	2.064
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	330	282
Wertpapiere und flüssige Mittel	2.166	2.526
Umlaufvermögen	6.552	6.888
Latente Steuern	66	84
Rechnungsabgrenzungsposten	75	69
Summe Aktiva	9.894	10.134
Passiva		
Grundkapital	645	645
Kapitalrücklagen	141	141
Gewinnrücklagen	3.486	3.789
Jahresüberschuss	849	882
Anteile der Gesellschafter	5.121	5.457
Minderheiten	60	36
Eigenkapital	5.181	5.493
Pensionsrückstellungen	1.191	1.140
Sonstige Rückstellungen	1.533	1.437
Rückstellungen	2.724	2.577
Finanzverbindlichkeiten	288	288
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	879	909
Sonstige Verbindlichkeiten	444	468
Verbindlichkeiten	1.611	1.665
Latente Steuern	357	372
Rechnungsabgrenzungsposten	21	27
Summe Passiva	9.894	10.134

Kum. Abschreibungen auf Sachanlagen



Anschaff.- und HKst der Sachanlagen



Anlagenabnutzung

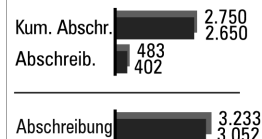


Der Anlagenabnutzungsgrad hat sich zum Vorjahr um 0,01 auf 0,53 nur geringfügig verschlechtert
Die Anlagen sind zu etwas mehr als die Hälfte abgeschrieben

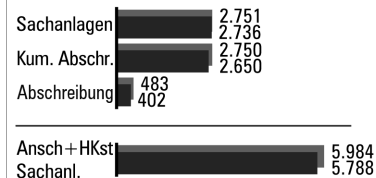
KPI AG
Bilanzkennzahlen in mCHF und %
2015 PY, AC

	2014	2015
Aktiva		
Immaterielle Vermögenswerte	384	291
Sachanlagen	2.751	2.736
Finanzanlagen	66	66
Anlagevermögen	3.201	3.093
Vorräte	2.031	2.016
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.025	2.064
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	330	282
Wertpapiere und flüssige Mittel	2.166	2.526
Umlaufvermögen	6.552	6.888
Latente Steuern	66	84
Rechnungsabgrenzungsposten	75	69
Summe Aktiva	9.894	10.134
Passiva		
Grundkapital	645	645
Kapitalrücklagen	141	141
Gewinnrücklagen	3.486	3.789
Jahresüberschuss	849	882
Anteile der Gesellschafter	5.121	5.457
Minderheiten	60	36
Eigenkapital	5.181	5.493
Pensionsrückstellungen	1.191	1.140
Sonstige Rückstellungen	1.533	1.437
Rückstellungen	2.724	2.577
Finanzverbindlichkeiten	288	288
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	879	909
Sonstige Verbindlichkeiten	444	468
Verbindlichkeiten	1.611	1.665
Latente Steuern	357	372
Rechnungsabgrenzungsposten	21	27
Summe Passiva	9.894	10.134

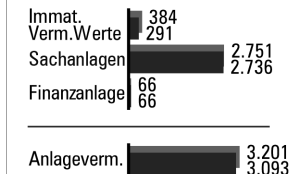
Kum. Abschreibungen auf Sachanlagen



Anschaffungs- und HKSt der Sachanlagen



Anlagevermögen

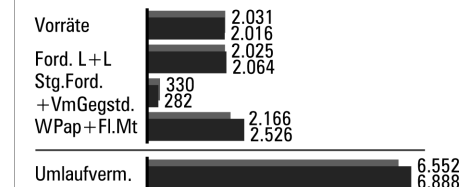


Anlagenabnutzung



:

Umlaufvermögen



4 Cash Flow-Kennzahlen

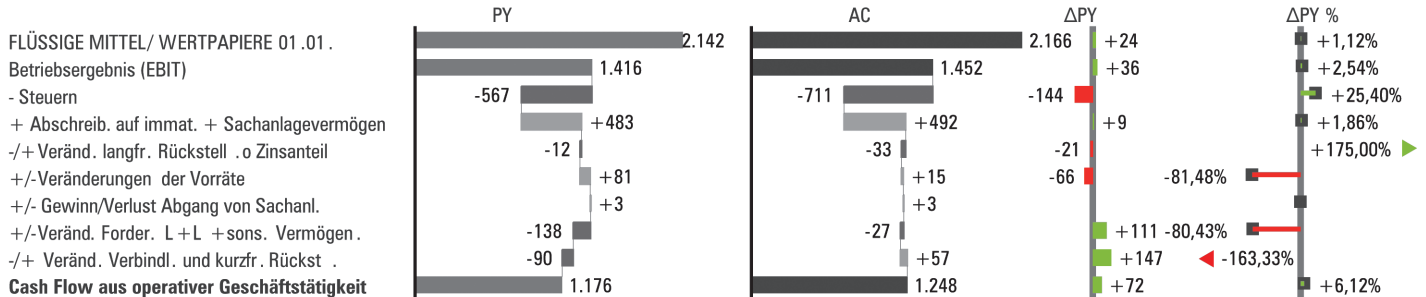
- 4.1 Cash Flow aus operativer Geschäftstätigkeit
- 4.2 Cash Flow aus Investitionstätigkeit
- 4.3 Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit
- 4.4 Free Cash Flow
- 4.5 Cash Flow
- 4.6 Capex zu Abschreibungen
- 4.7 Capex zu Umsatz

Cash Flow aus operativer Geschäftstätigkeit leicht über dem Vorjahr (+6,12%)

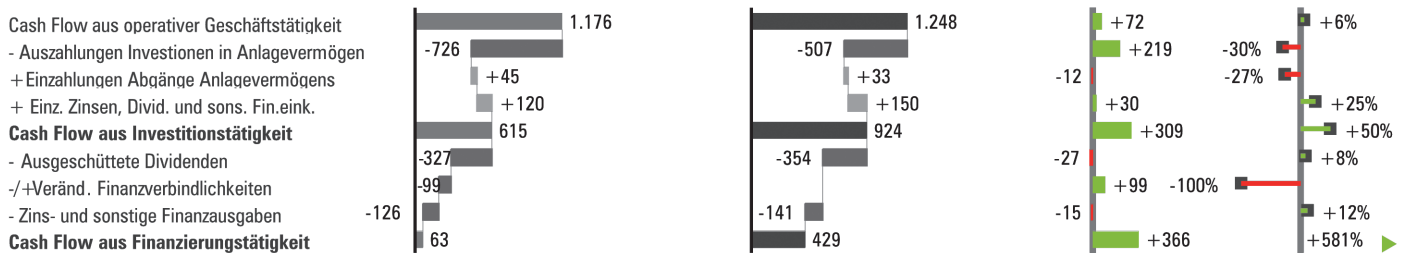
CF aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit weist Zunahme >50% auf

KPI AG
Cash Flow-Kennzahlen in mCHF
 2015 PY, AC and ΔPY, ΔPY%

Cash Flow aus operativer Geschäftstätigkeit



Cash Flow aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit



Die Verbesserung des Finanzmittelbestandes 2015 um +360 mCHF ist durch verminderte Investitionstätigkeit (219 mCHF) gegenüber dem Vorjahr zu erklären

KPI AG
Cash Flow-in mCHF
2015 PY, AC and Δ PY, Δ PY%

	PY	AC	Δ PY	Δ PY%
FLÜSSIGE MITTEL / WERTPAPIERE 01.01.	2.142	2.166	+24	+1,1
Betriebsergebnis (EBIT)	1.416	1.452	+36	+2,5
- Steuern	-567	-711	-144	-25,4
+ Abschreib. auf immat. + Sachanlagevermögen	483	492	+9	+1,9
-/+ Veränd. langfr. Rückstell. o Zinsanteil	-12	-33	-21	-175,0
+/-Veränderungen der Vorräte	81	15	-66	-81,5
+/- Gewinn/Verlust Abgang von Sachanl.	3	3		+0,0
+/-Veränd. Forder. L +L +sons. Vermögen	-138	-27	+111	+80,4
-/+ Veränd. Verbindl. und kurzfr. Rückst.	-90	57	+147	+163,3
Cash Flow aus operativer Geschäftstätigkeit	1.176	1.248	+72	+6,1
- Auszahlungen Investitionen in Anlagevermögen	-726	-507	+219	+30,2
+ Einzahlungen Abgänge Anlagevermögens	45	33	-12	-26,7
+ Einz. Zinsen, Divid. und sons. Fin. eink.	120	150	+30	+25,0
Cash Flow aus Investitionstätigkeit	-561	-324	+237	+42,2
- Ausgeschüttete Dividenden	-327	-354	-27	-8,3
-/+Veränd. Finanzverbindlichkeiten			+99	
- Zins- und sonstige Finanzausgaben	-126	-141	-15	-11,9
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	-552	-495	+57	+10,3
+/-Währungsgew./-verluste Fin.mittelbest.	-39	-69	-30	-76,9
+/-Änderung ges Finanzmittelbestandes	24	360	+336	+1400,0
FLÜSSIGE MITTEL / WERTPAPIERE 31.12.	2.166	2.526	+360	+16,6

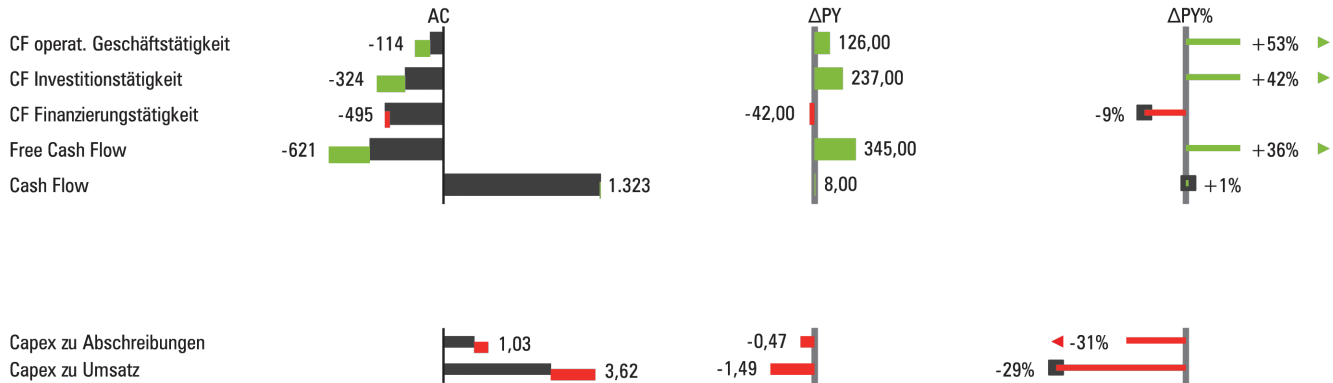
Die Verbesserung des Finanzmittelbestandes 2015 um +360 mCHF ist durch verminderte Investitionstätigkeit (219 mCHF) gegenüber dem Vorjahr zu erklären

KPI AG
Cash Flow-in mCHF
 2015 PY, AC and ΔPY

	PY	AC	PY	AC	ΔPY	ΔPY%
FLÜSSIGE MITTEL/ WERTPAPIERE 01.01.	2142	2166	2.142	2.166	+24	+1,1
Betriebsergebnis (EBIT)	1416	1452	1.416	1.452	+36	+2,5
- Steuern	-567	-711	-567	-711	-144	-25,4
+ Abschreib. auf immat. + Sachanlagevermögen	483	492	483	492	+9	+1,9
-/+Veränd. langfr. Rückstell. o Zinsanteil	-12	-33	-12	-33	-21	-175,0
+/-Veränderungen der Vorräte	81	15	81	15	-66	-81,5
+/- Gewinn/Verlust Abgang von Sachanl.	3	3	3	3		+0,0
+/-Veränd. Forder. L+L + sons. Vermögen.	-138	-27	-138	-27	+111	+80,4
-/+ Veränd. Verbindl. und kurzfr. Rückst.	-90	57	-90	57	+147	+163,3
Cash Flow aus operativer Geschäftstätigkeit	1176	1248	1.176	1.248	+72	+6,1
- Auszahlungen Investitionen in Anlagevermögen	-726	-507	-726	-507	+219	+30,2
+ Einzahlungen Abgänge Anlagevermögens	45	33	45	33	-12	-26,7
+ Einz. Zinsen, Divid. und sons. Fin.eink.	120	150	120	150	+30	+25,0
Cash Flow aus Investitionstätigkeit	-561	-324	-561	-324	+237	+42,2
- Ausgeschüttete Dividenden	-327	-354	-327	-354	-27	-8,3
-/+Veränd. Finanzverbindlichkeiten	-99		-99		+99	+100,0
- Zins- und sonstige Finanzausgaben	-126	-141	-126	-141	-15	-11,9
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	-552	-495	-552	-495	+57	+10,3
+/-Währungsgew./-verluste Fin. mittelbest.	-39	-69	-39	-69	-30	-76,9
+/-Änderung ges Finanzmittelbestandes	24	360	24	360	+336	+1400,0
FLÜSSIGE MITTEL/ WERTPAPIERE 31.12.	2166	2526	2.166	2.526	+360	+16,6

Im oberen Teil befinden sich die absoluten und im unteren Teil die relativen Werte

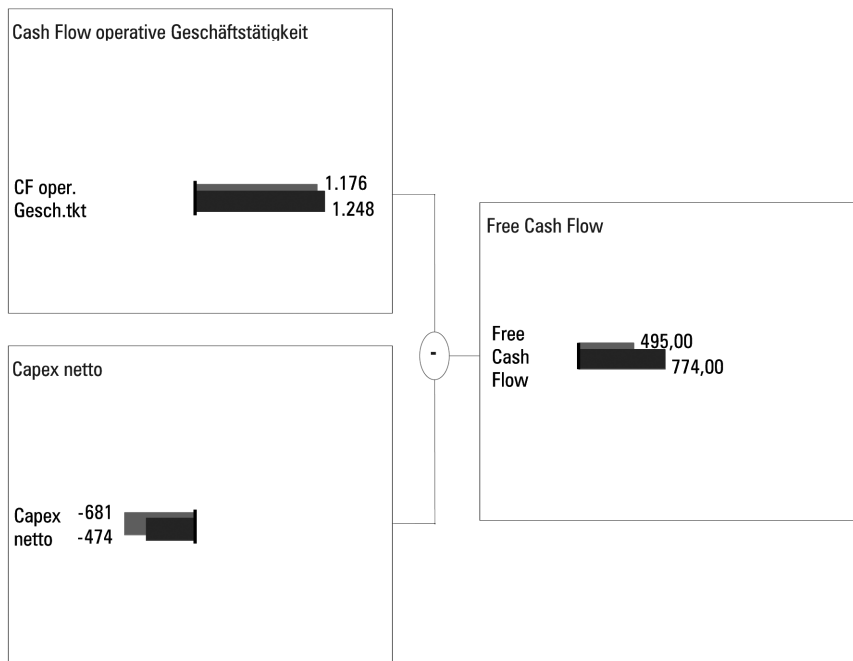
KPI AG
Cash Flow-Kennzahlen
2015 PY, AC



Der Free Cash Flow hat sich zum Vorjahr um 279 mCHF auf 774 mCHF verbessert, insbesondere wegen der Reduzierung des Capex netto auf -474 mCHF

KPI AG
Cash Flow-Kennzahlen in mCHF
 2015 PY, AC

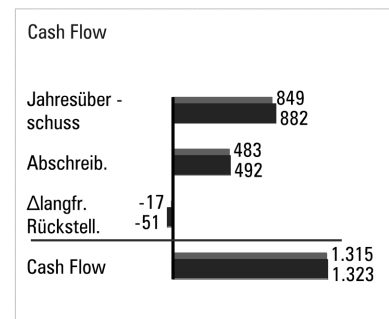
	2014	2015
FLÜSSIGE MITTEL / WERTPAPIERE 01 .01.		
Betriebsergebnis (EBIT)	1416	1452
- Steuern	-567	-711
+ Abschreib. auf immat. + Sachanlageverm.	483	492
-/+Veränd. langfr. Rückstell. o Zinsanteil	-12	-33
+/-Veränderungen der Vorräte	81	15
+/- Gewinn/Verlust Abgang von Sachanl.	3	3
+/-Veränd. Forder. L + L + sons. Vermögen.	-138	-27
-/+ Veränd. Verbindl. und kurzfr. Rückst.	-90	57
Cash Flow aus operativer Geschäftstätigkeit	1176	1248
- Auszahlungen Investitionen in Anlageverm.	-726	-507
+ Einzahlungen Abgänge Anlagevermögens		
+ Einz. Zinsen, Divid. und sons. Fin.eink.		
Cash Flow aus Investitionstätigkeit	-561	-324
- Ausgeschüttete Dividenden	-327	-354
-/+Veränd. Finanzverbindlichkeiten	-99	0
- Zins- und sonstige Finanzausgaben	-126	-141
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	-552	-495
+/-Währungsgew./-verluste Fin.mittelbest.	-39	-69
+/-Änderung ges Finanzmittelbestandes	24	360
FLÜSSIGE MITTEL / WERTPAPIERE 01 .01.	2166	2526



Der Cash Flow hat sich zum Vorjahr um 8 mCHF auf 1.323 mCHF leicht verbessert, wegen eines Anstiegs beim Gewinn und Erhöhung der langfristigen Rückstellungen

KPI AG
Cash Flow-Kennzahlen in mCHF
2015 PY, AC

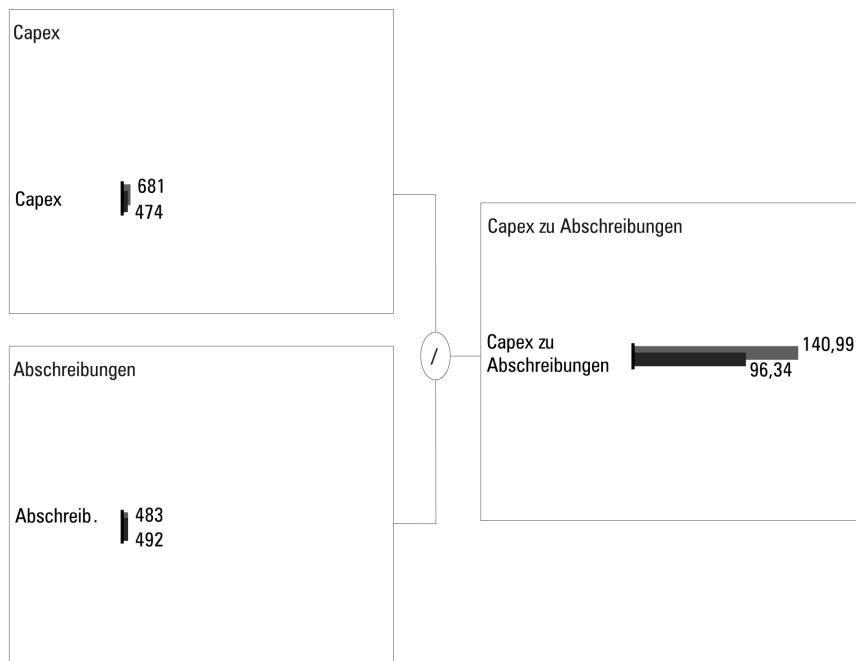
	2014	2015
FLÜSSIGE MITTEL / WERTPAPIERE 01 .01 .		
Betriebsergebnis (EBIT)	1416	1452
- Steuern	-567	-711
+ Abschreib. auf immat. + Sachanlageverm.	483	492
-/+ Veränd. langfr. Rückstell. o Zinsanteil	-12	-33
+/-Veränderungen der Vorräte	81	15
+/- Gewinn/Verlust Abgang von Sachanl.	3	3
+/-Veränd. Forder. L + L + sons. Vermögen.	-138	-27
-/+ Veränd. Verbindl. und kurzfr. Rückst.	-90	57
Cash Flow aus operativer Geschäftstätigkeit	1176	1248
- Auszahlungen Investitionen in Anlageverm.	-726	-507
+ Einzahlungen Abgänge Anlagevermögens		
+ Einz. Zinsen, Divid. und sons. Fin.eink.		
Cash Flow aus Investitionstätigkeit	-561	-324
- Ausgeschüttete Dividenden	-327	-354
-/+Veränd. Finanzverbindlichkeiten	-99	0
- Zins- und sonstige Finanzausgaben	-126	-141
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	-552	-495
+/-Währungsgew./-verluste Fin. mittelbest.	-39	-69
+/-Änderung ges Finanzmittelbestandes	24	360
FLÜSSIGE MITTEL/ WERTPAPIERE 31 .12 .	2166	2526



Die Reduzierung des Capex zum Vorjahr um 207 mCHF auf 474 mCHF resultiert in einer Capex zu Abschreibungen von 96%.

KPI AG
Cash Flow-Kennzahlen in mCHF
2015 PY, AC

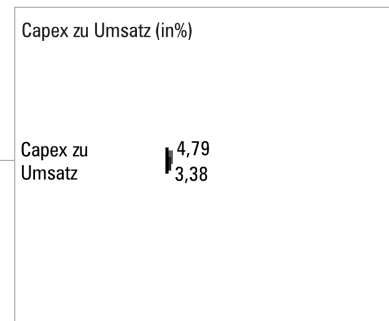
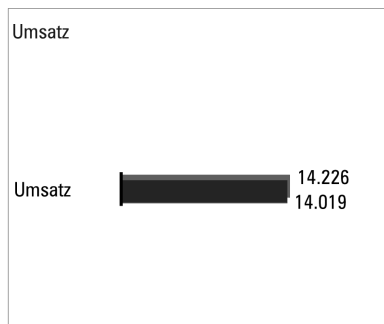
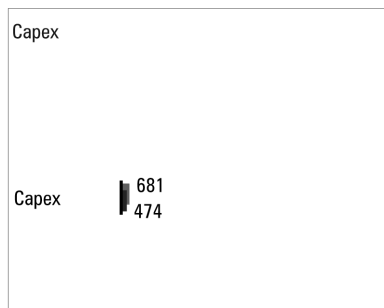
	2014	2015
FLÜSSIGE MITTEL / WERTPAPIERE 01.01.		
Betriebsergebnis (EBIT)	1416	1452
- Steuern	-567	-711
+ Abschreib. auf immat. + Sachanlageverm.	483	492
-/+ Veränd. langfr. Rückstell. o Zinsanteil	-12	-33
+/-Veränderungen der Vorräte	81	15
+/- Gewinn/Verlust Abgang von Sachanl.	3	3
+/-Veränd. Forder. L + L + sons. Vermögen.	-138	-27
-/+ Veränd. Verbindl. und kurzfr. Rückst.	-90	57
Cash Flow aus operativer Geschäftstätigkeit	1176	1248
- Auszahlungen Investitionen in Anlageverm.	-726	-507
+ Einzahlungen Abgänge Anlagevermögens		
+ Einz. Zinsen, Divid. und sons. Fin.eink.		
Cash Flow aus Investitionstätigkeit	-561	-324
- Ausgeschüttete Dividenden	-327	-354
-/+Veränd. Finanzverbindlichkeiten	-99	0
- Zins- und sonstige Finanzausgaben	-126	-141
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	-552	-495
+/-Währungsgew./-verluste Fin. mittelbest.	-39	-69
+/-Änderung ges Finanzmittelbestandes	24	360
FLÜSSIGE MITTEL / WERTPAPIERE 31.12.	2166	2526



Die Reduzierung des Capex zum Vorjahr um 207 mCHF auf 474 mCHF resultiert in einer Capex zu Abschreibungen von 96%.

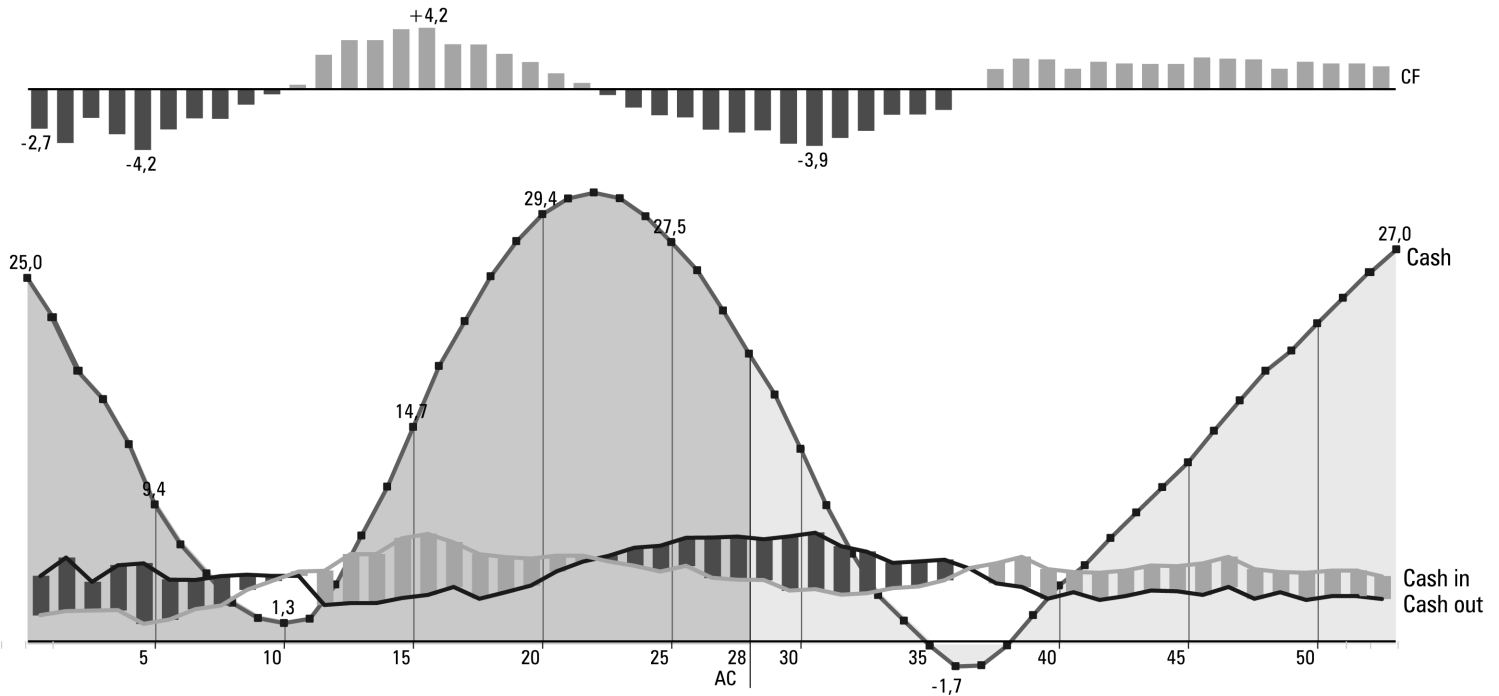
KPI AG
Cash Flow-Kennzahlen in mCHF
2015 PY, AC

	2014	2015
FLÜSSIGE MITTEL / WERTPAPIERE 01 .01 .		
Betriebsergebnis (EBIT)	1416	1452
- Steuern	-567	-711
+ Abschreib. auf immat. + Sachanlageverm.	483	492
-/+ Veränd. langfr. Rückstell. o Zinsanteil	-12	-33
+/-Veränderungen der Vorräte	81	15
+/- Gewinn/Verlust Abgang von Sachanl.	3	3
+/-Veränd. Forder. L + L + sons. Vermögen .	-138	-27
-/+ Veränd. Verbindl. und kurzfr. Rückst.	-90	57
Cash Flow aus operativer Geschäftstätigkeit	1176	1248
- Auszahlungen Investitionen in Anlageverm.	-726	-507
+ Einzahlungen Abgänge Anlagevermögens		
+ Einz. Zinsen, Divid. und sons. Fin.eink.		
Cash Flow aus Investitionstätigkeit	-561	-324
- Ausgeschüttete Dividenden	-327	-354
-/+Veränd. Finanzverbindlichkeiten	-99	0
- Zins- und sonstige Finanzausgaben	-126	-141
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	-552	-495
+/-Währungsgew./-verluste Fin. mittelbest.	-39	-69
+/-Änderung ges Finanzmittelbestandes	24	360
FLÜSSIGE MITTEL / WERTPAPIERE 31.12.	2166	2526



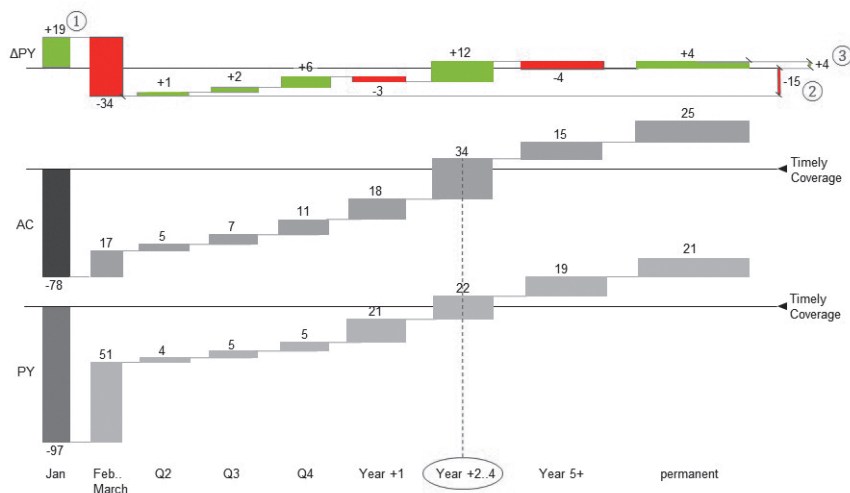
In KW 35 bis 38 haben wir ein Cashdefizit bis zu -1,7 mCHF

KPI AG
 Cash in mCHF
 AC 2015-W01..28, PL W29..53



Matching maturities between assets and debts of UBS occur only after two years. In case of timely termination (Dec 31, 2014) of all contracts with Balance Sheet relevance, UBS AG would be 100% solvent only from 2017 on

UBS AG
Differences between Assets and Borrowed Capital according to Maturity in bCHF
 2014 AC, PY, APY



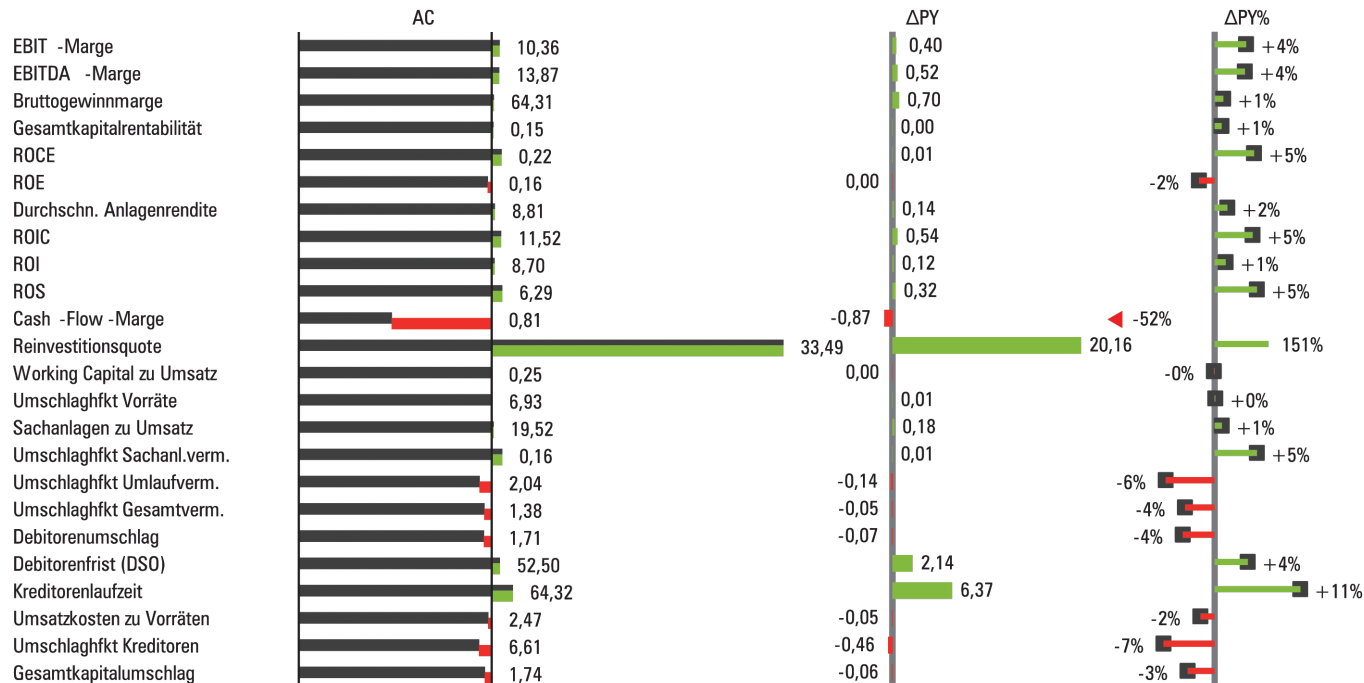
- One-Month Deadline:** In 2014, UBS has improved the timely servicing of its assets up to 30 days by 19 bCHF.
- Three-Month Deadline:** Simultaneously, the deficit for the period up to three months increased by 15 bCHF. In case of a crisis, the improvement would have helped to provide a postponement at very short notice.
- All Maturities:** The balance regarding the assets and debts of all maturities was improved by 4 bCHF.

5 Profitabilitätskennzahlen

- 5.1 EBIT-Marge
- 5.2 EBITDA-Marge
- 5.3 Bruttogewinnmarge
- 5.4 Gesamtkapitalrentabilität
- 5.5 Return on Capital Employed (ROCE)
- 5.6 Eigenkapitalrendite (ROE)
- 5.7 Durchschnittliche Anlagenrendite
- 5.8 Return on Invested Capital (ROIC)
- 5.9 Return on Investment (ROI)
- 5.10 Umsatzrendite (ROS)
- 5.11 Cash Flow-Marge
- 5.12 Reinvestitionsquote
- 5.13 Working Capital zu Umsatz
- 5.14 Umschlaghäufigkeit der Vorräte
- 5.15 Sachanlagen zu Umsatz
- 5.16 Umschlaghäufigkeit des Sachanlagevermögens
- 5.17 Umschlaghäufigkeit des Umlaufvermögens
- 5.18 Umschlaghäufigkeit des Gesamtvermögens
- 5.19 Debitorenumschlag
- 5.20 Debitorenfrist (DSO)
- 5.21 Kreditorenlaufzeit
- 5.22 Umsatzkosten zu Vorräten
- 5.23 Umschlaghäufigkeit der Kreditoren
- 5.24 Gesamtkapitalumschlag

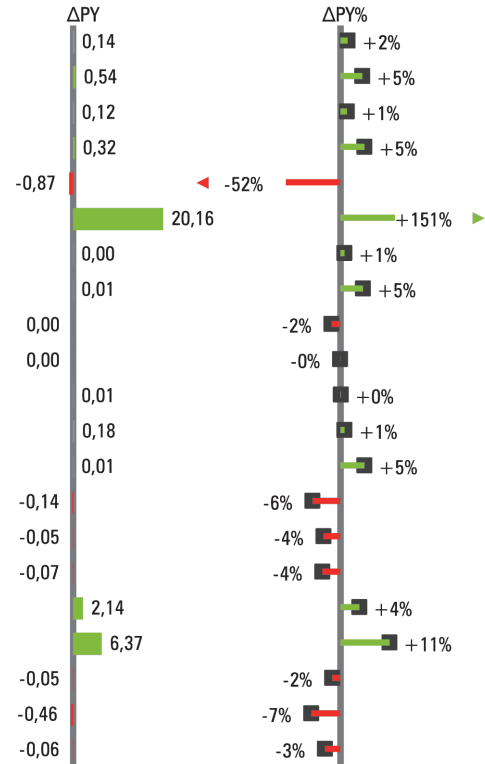
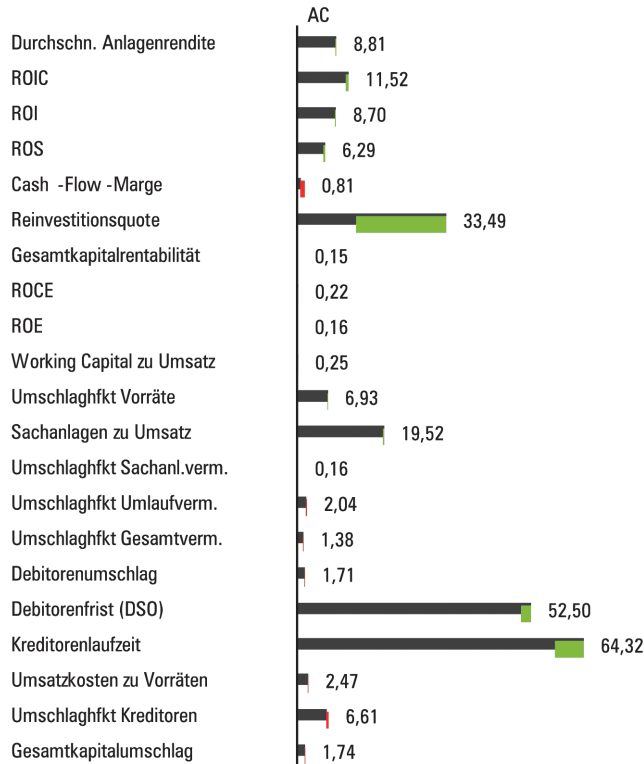
Cash-Flow-Marge und Reinvestitionsquote weisen Schwankungen gegenüber dem Vorjahr > -+50% auf

KPI AG
Profitabilitätskennzahlen
 2015 PY, AC und dPY, dPY%



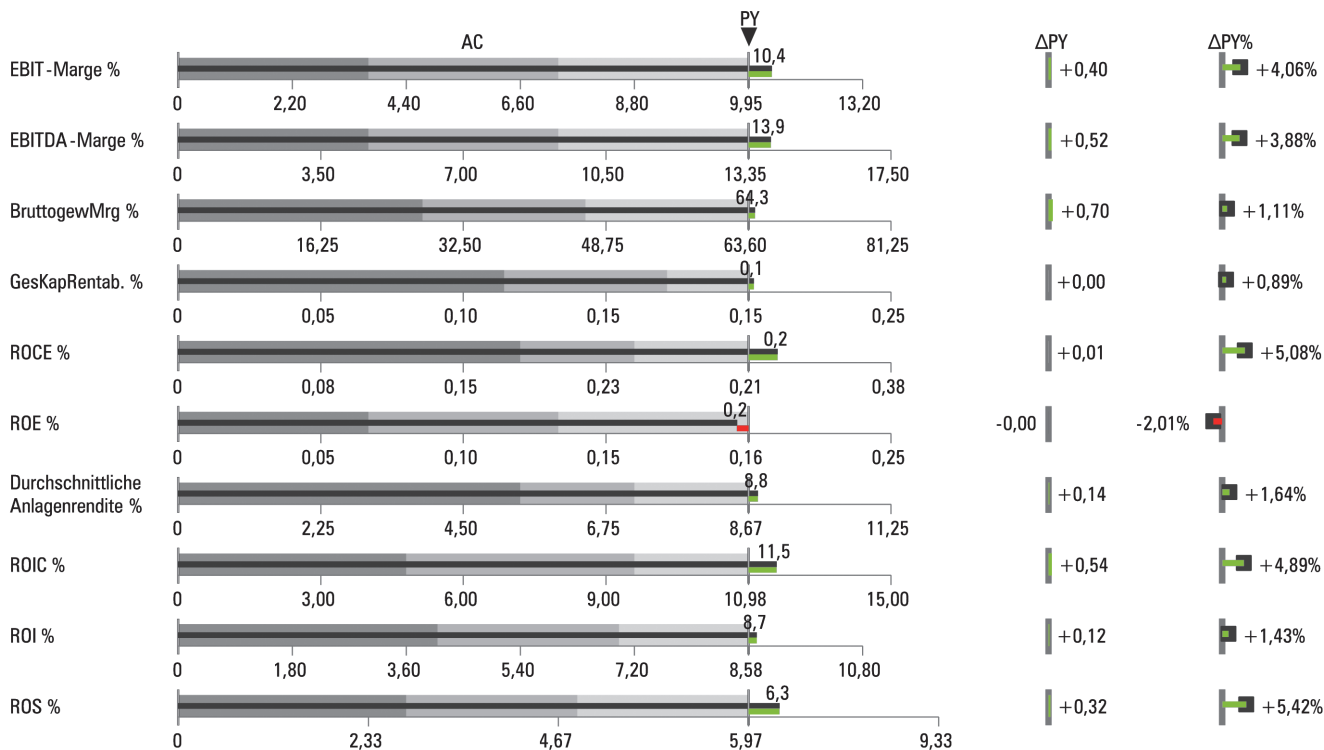
Cash Flow Marge und Reinvestitionsquote weisen Unterschiede >50% zum Vorjahr auf

KPI AG
Profitabilitätskennzahlen
 2015 PY, AC



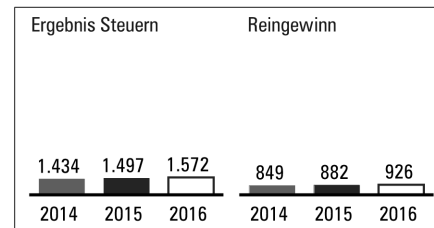
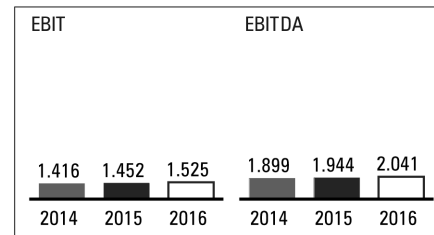
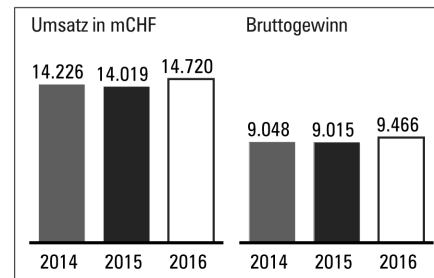
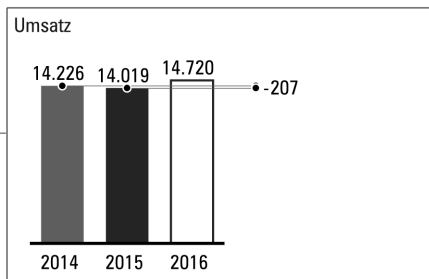
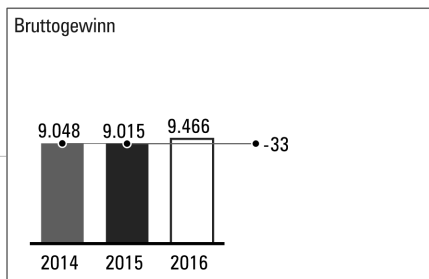
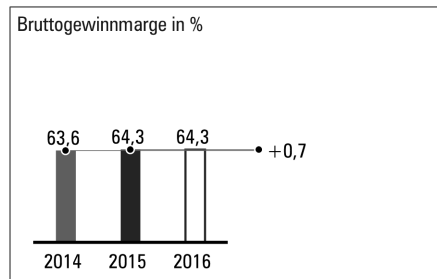
Eigenkapitalrendite mit einem Rückgang von 2,01% ist der einzige negative Wert innerhalb 11 ausgewählter Profitabilitätskennzahlen

KPI AG
Profitabilitätskennzahlen
 2015 AC and PY, Δ PY und Δ PY%



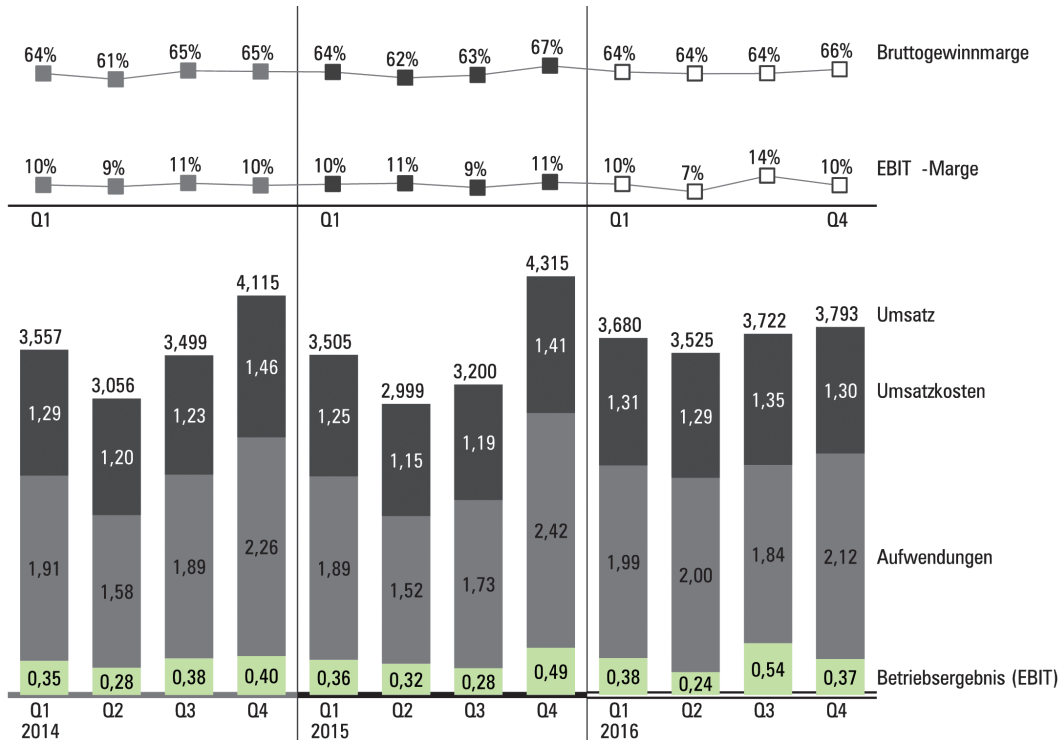
Bruttogewinnmarge gegenüber dem Vorjahr um 0,7 pp leicht angestiegen, trotz Umsatz- und Bruttogewinneinbussen (-1,45%; -0,36%)

KPI AG
Ergebniskennzahlen
2015 PY, AC, PL



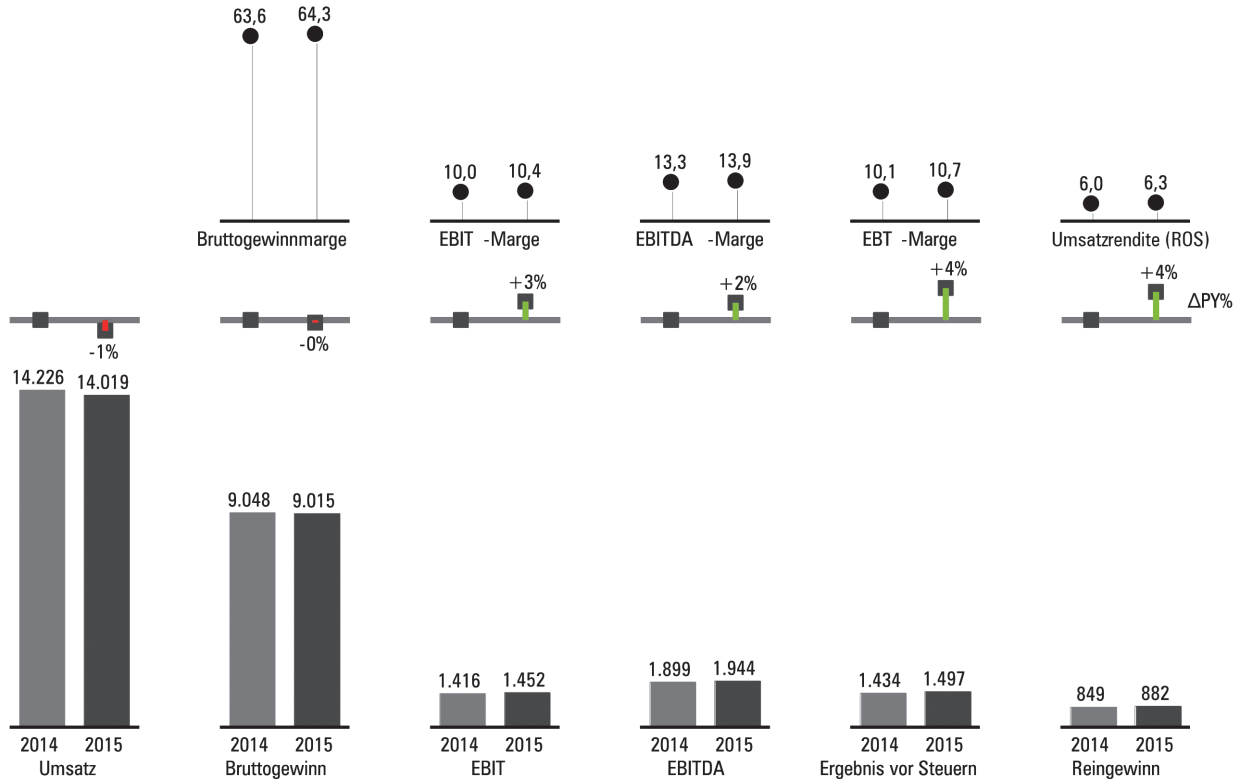
Nur durch ein starkes Q4 in 2015 konnten die unter den Vorjahreswerten liegenden schwachen Quartale Q2 und Q3 ausgeglichen Werte und das EBIT in 2015 garantieren

KPI AG
Umsatz, Betriebsergebnis in bnCHF,
 Bruttogewinn- und EBIT-Marge in %
 2015 PY, AC, PL



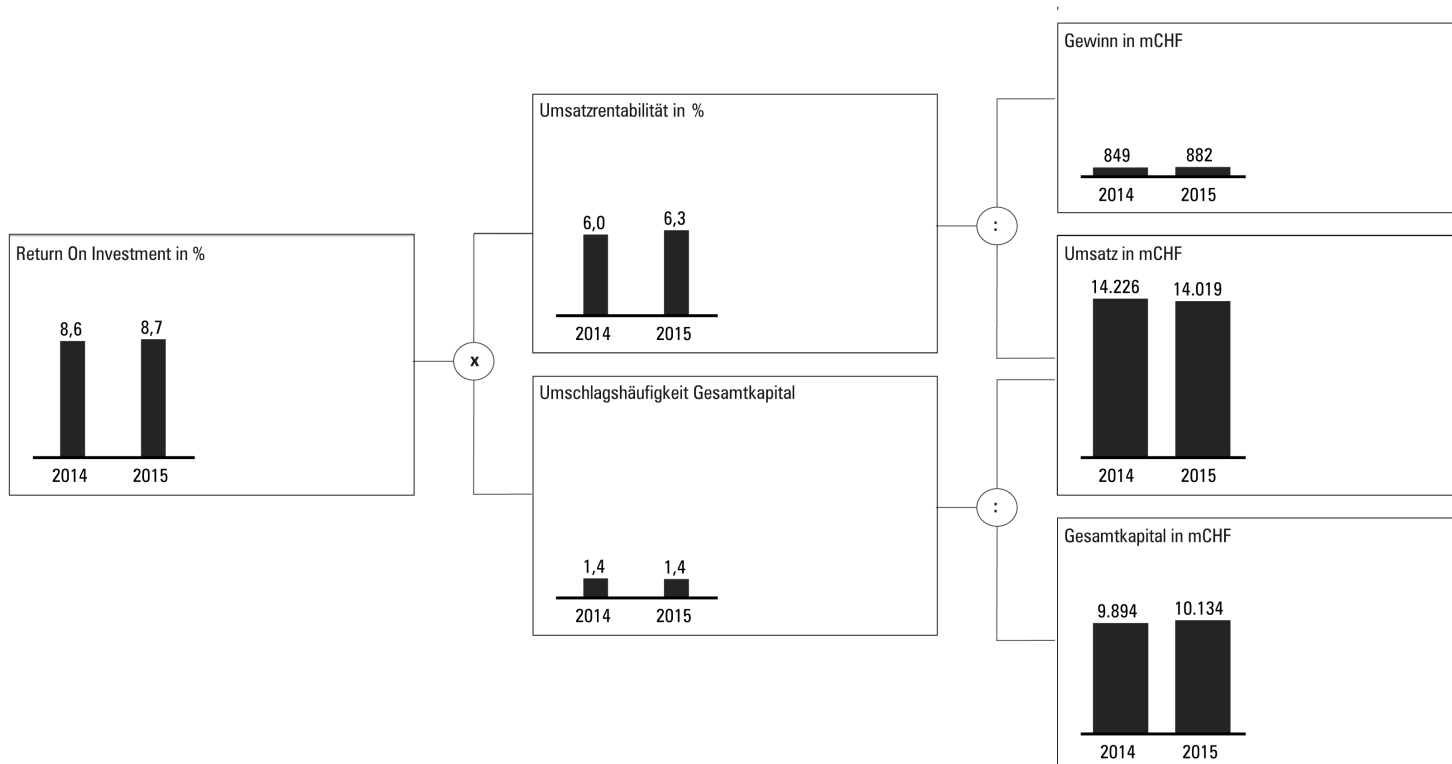
EBITDA- und EBT-Marge verzeichnen Zuwachs um +0,6 pp Botschaft 2 oeffnet am Samstag

KPI AG
Profitabilitätskennzahlen in bnCHF und %
 2015 PY, AC und ΔPY%



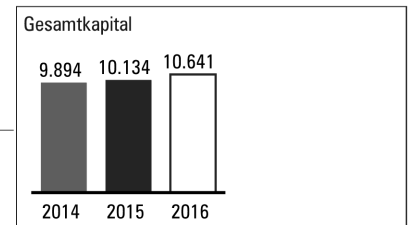
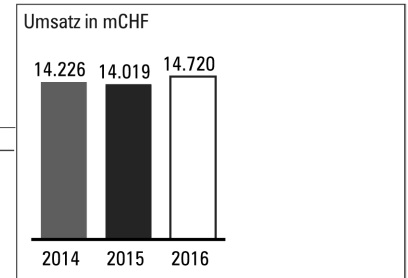
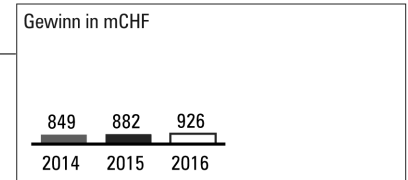
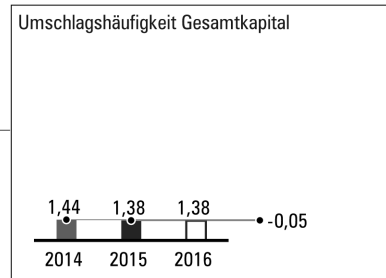
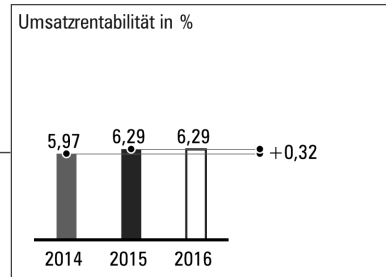
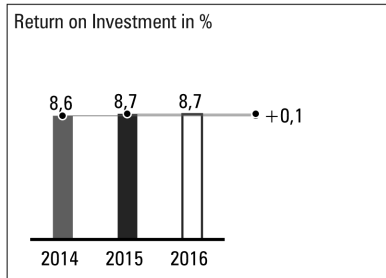
ROI gegenüber dem Vorjahr um 0,1 pp leicht angestiegen,
bei leichten Umsatzeinbussen (-207 mCHF) und geringem Gewinnanstieg (+33 mCHF)

KPI AG
Profitabilitätskennzahlen in mCHF und %
2015 PY, AC



ROI gegenüber dem Vorjahr um 0,1 pp leicht angestiegen, trotz Umsatzeinbusse um 207 mCHF

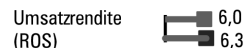
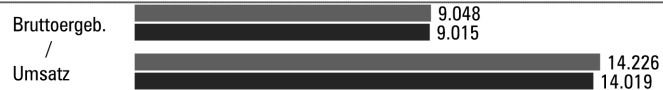
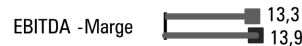
KPI AG
Profitabilitätskennzahlen
 2015 PY, AC, PL



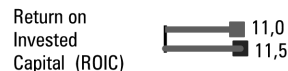
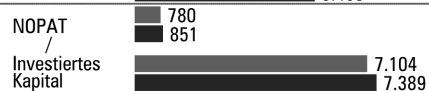
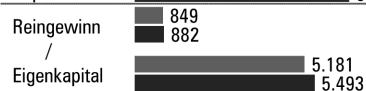
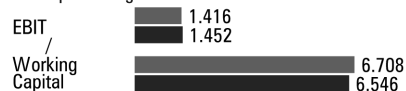
Trotz geringfügigen Umsatzrückgangs weisen alle umsatzbezogenen Margen kleine Zuwächse um 0,5 pp gegenüber dem Vorjahr auf

KPI AG
Profitabilitätskennzahlen
 2015 PY, AC, PL

mit Umsatzbezug



mit Kapitalbezug



Eigenkapitalquote sinkt von 84% auf 77%, EK-Rendite ist stabil um 16%

KPI AG
**Bilanz- und
 Profitabilitätskennzahlen** in mCHF und %
 2015 PY, AC, PL

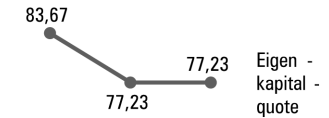
Investitionen



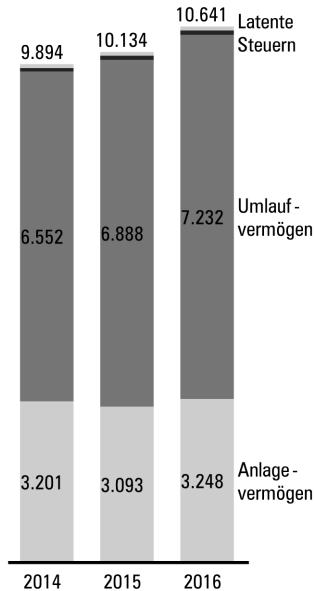
Abschreibungen



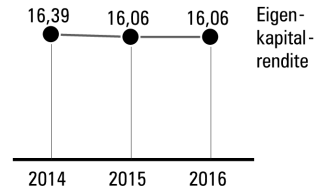
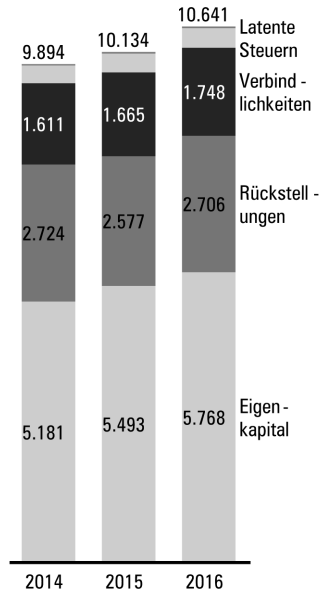
Eigenkapitalkennzahlen



Aktiva



Passiva



6 Liquiditätskennzahlen

- 6.1 Eigenkapitalquote
- 6.2 Fremdkapitalquote
- 6.3 Verschuldungsgrad
- 6.4 Fremdkapitalstruktur
- 6.5 Dynamischer Verschuldungsgrad
- 6.6 Umlaufvermögen (Working Capital)
- 6.7 Liquiditätsgrad²
- 6.8 Liquiditätsgrad³
- 6.9 Vermögensstruktur
- 6.10 Intensität des Anlagevermögens
- 6.11 Intensität des Umlaufvermögens
- 6.12 Innenfinanzierungsgrad
- 6.13 Investitionsdeckung
- 6.14 Abschreibungsquote(II)
- 6.15 Goldene Bilanzregel
- 6.16 Goldene Finanzierungsregel
- 6.17 Anlagendeckungsgrad (I+II)
- 6.18 Kapitalbindung
- 6.19 Tilgungsfähigkeit
- 6.20 Dynamisches Betriebsergebnis
- 6.21 Zinsdeckungsgrad




























Basiskennzahlen mit Aufbau erleichtern das Verständnis der Zusammensetzung

KPI AG
Liquiditätskennzahlen in %
 2015 PY, AC

<p>6.1 - Eigenkapitalquote</p> <p>Eigenkapital 5,181 / 5,493</p> <p>GesamtKap. 9,894 / 10,134</p> <hr/> <p>EKapQuote 52,37 / 54,20</p>	<p>6.2 - Fremdkapitalquote</p> <p>Fremdkapital 4,335 / 4,242</p> <p>GesamtKap. 9,894 / 10,134</p> <hr/> <p>FKapQuote 43,81 / 41,86</p>	<p>6.3 - Verschuldungsgrad</p> <p>Fremdkapital 4,335 / 4,242</p> <p>Eigenkapital 5,181 / 5,493</p> <hr/> <p>VerschGrad 83,67 / 77,23</p>
<p>6.5 - Dynamischer Verschuldungsgrad</p> <p>Nettoversch. 2,898 / 3,282</p> <p>Free Cash Flow 966 / 621</p> <hr/> <p>Dyn. VerschGrad 3,00 / 5,29</p>	<p>6.9 - Vermögensstruktur</p> <p>Anlageverm. 3,201 / 3,093</p> <p>Umlaufverm. 6,552 / 6,888</p> <hr/> <p>VermStruk 48,86 / 44,90</p>	<p>6.10 - Intensität des Anlagevermögens</p> <p>Anlageverm. 3,201 / 3,093</p> <p>Gesamtverm 9,894 / 10,134</p> <hr/> <p>Intens. AV 32,35 / 30,52</p>
<p>6.11 - Intensität des Umlaufvermögens</p> <p>Umlaufverm. 6,552 / 6,888</p> <p>Gesamtverm 9,894 / 10,134</p> <hr/> <p>Intens. UV 66,22 / 67,97</p>	<p>6.12 - Finanzkraft</p> <p>CF op. 240 / 114</p> <p>Zng Anlverm. 3,201 / 3,093</p> <hr/> <p>FinKraft 7,50 / 3,69</p>	<p>6.13 - Investitionsdeckung</p> <p>Abschr. 483 / 492</p> <p>netZng 2,751 / 2,736</p> <hr/> <p>InvDeckung 17,56 / 17,98</p>

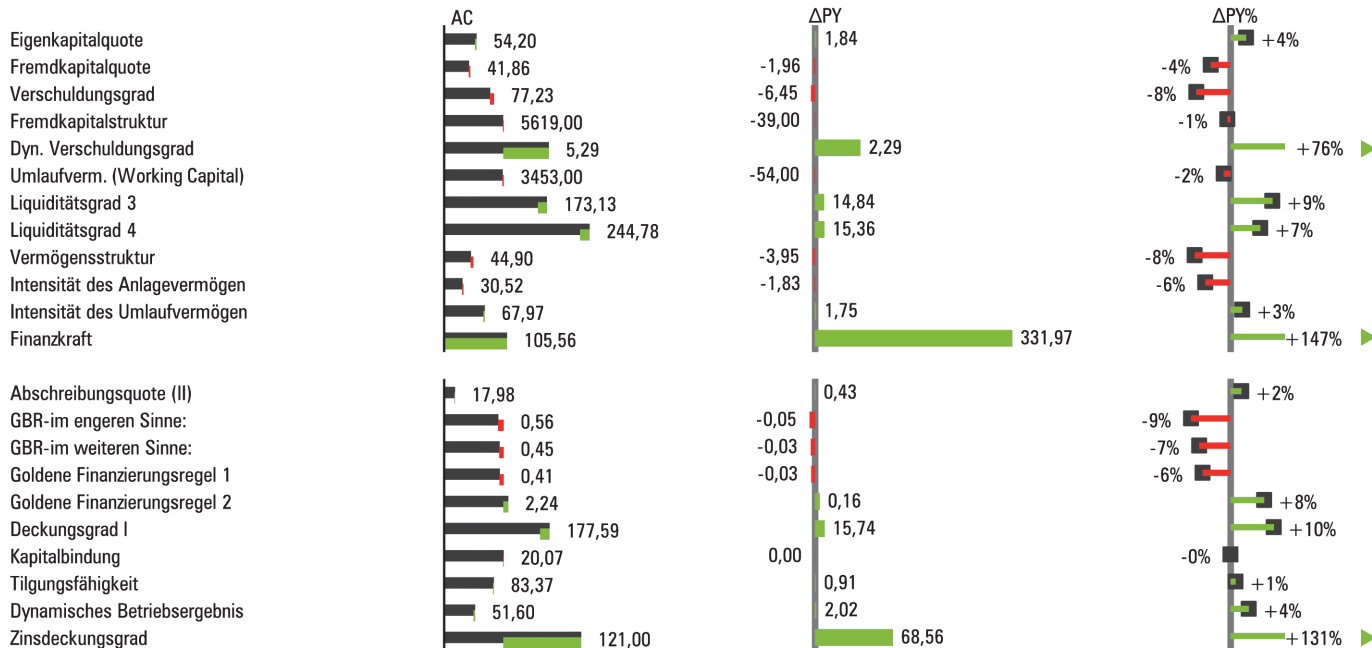
Basiskennzahlen mit Aufbau erleichtern das Verständnis der Zusammensetzung

KPI AG
Liquiditätskennzahlen in %
 2015 PY, AC

<p>6.14 - Abschreibungsquote (II)</p> <p>Abschr. Sachanl.  483 / 402 / BW Sachanl.  2.751 / 2.736</p> <hr/> <p>AbsQuote_II  17,56 / 14,69</p>	<p>6.15 - GBR-im engeren Sinne</p> <p>Anlageverm.  3.201 / 3.093 / Eigenkapital  5.181 / 5.493</p> <hr/> <p>GBilReg -ieS  0,62 / 0,56</p>	<p>6.15a - GBR-im weiteren Sinne</p> <p>Anlageverm.  3.201 / 3.093 / EK+Lfr. FK  6.660 / 6.921</p> <hr/> <p>GBilReg -iwS  0,48 / 0,45</p>
<p>6.16 - Goldene Finanzierungsregel 1</p> <p>kurzfristiges Kapital  2.856 / 2.814 / kurzfristiges Vermögen  6.552 / 6.888</p> <hr/> <p>G. FinRegel1  0,44 / 0,41</p>	<p>6.16a - Goldene Finanzierungsregel 2</p> <p>Langfristiges Kapital  6.660 / 6.921 / Langfristiges Vermögen  3.201 / 3.093</p> <hr/> <p>G. FinRegel_2  2,08 / 2,24</p>	<p>6.17 - Deckungsgrad I</p> <p>Eigenkapital  5.181 / 5.493 / Anlageverm.  3.201 / 3.093</p> <hr/> <p>DeckGrad I  161,86 / 177,59</p>
<p>6.17a - Deckungsgrad II</p> <p>EK+Lfr. FK  6.660 / 6.921 / Anlageverm.  3.201 / 3.093</p> <hr/> <p>DeckGrad II  208,06 / 223,76</p>	<p>6.18 - Kapitalbindung</p> <p>Kfr.Vbl+VbL+L  2.856 / 2.814 / Umsatz  14.226 / 14.019</p> <hr/> <p>KapBindung  20,08 / 20,07</p>	<p>6.19 - Tilgungsfähigkeit</p> <p>Forderungen  2.355 / 2.346 / kurzfr. Vbl  2.856 / 2.814</p> <hr/> <p>TilgFähigkeit  82,46 / 83,37</p>

Zinsdeckungsquote und Dynam. Verschuldungsgrad nahmen zum Vorjahr um 131 % bzw. 76 % zu Finanzkraft mit negativem Wert im VJ (-226,42 mCHF)

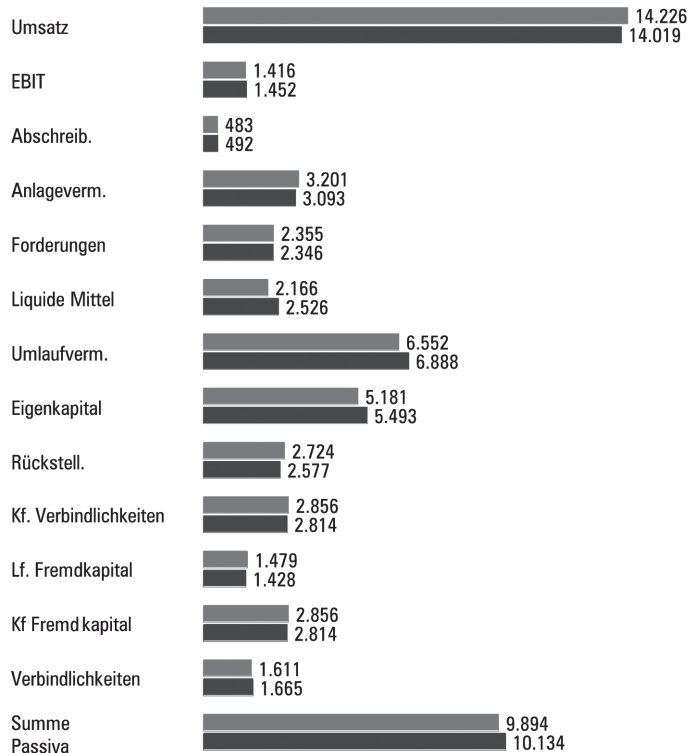
KPI AG
Liquiditätskennzahlen
2015 PY, AC



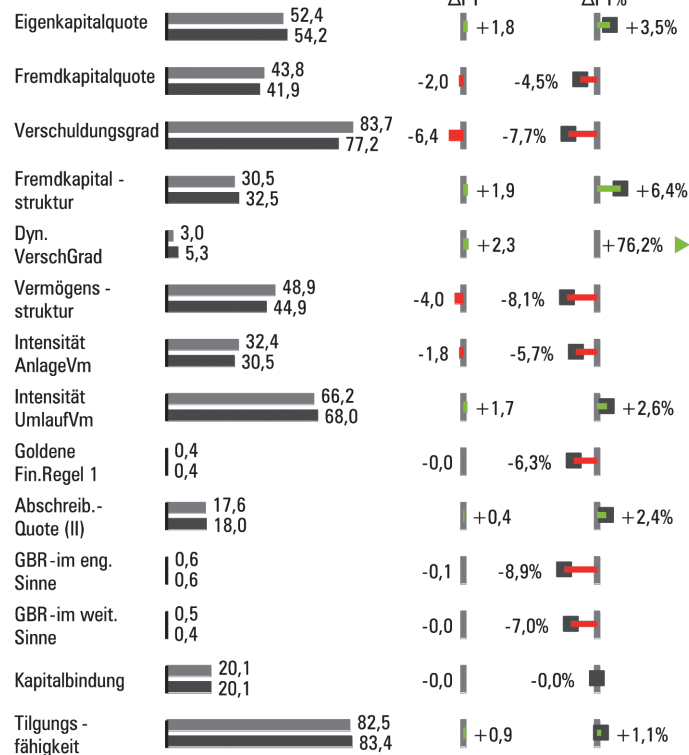
Verschuldungsgrad und Goldene Bilanzregel 1 nahmen zum Vorjahr um -7,7 % bzw. -8,9 % ab Eigenkapitalquote steigt um +3,5% auf 54,2%

KPI AG
Liquiditätskennzahlen in mCHF und %
2015 PY, AC und Δ PY, Δ PY%

Basiswerte abs. PY und AC



Kennzahlen in %



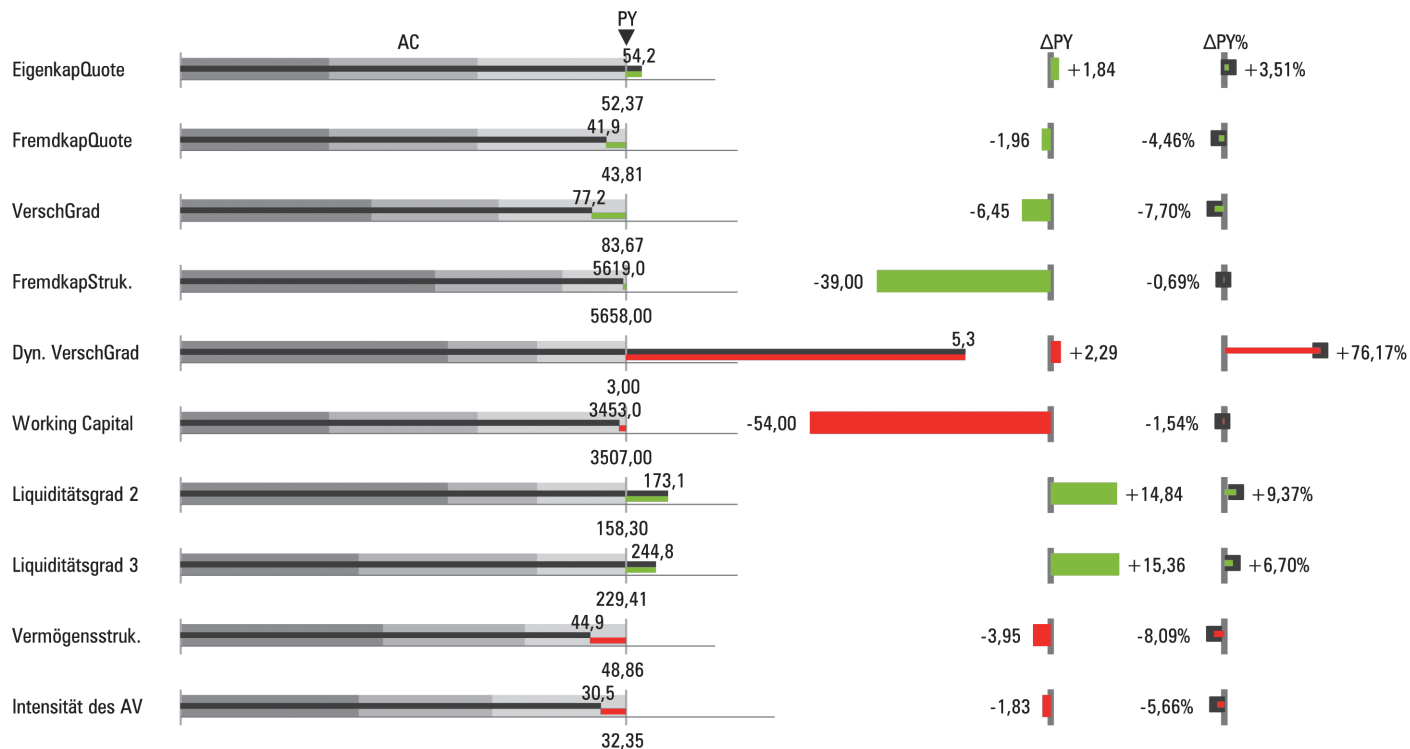
Dynamischer Verschuldungsgrad mit Zuwachs um 76% zum Vorjahr Fremdkapitalstruktur und Workung Capital gegenüber Vorjahr vermindert

KPI AG
Liquiditätskennzahlen in %
2015 AC and PY, Δ PY and Δ PY%



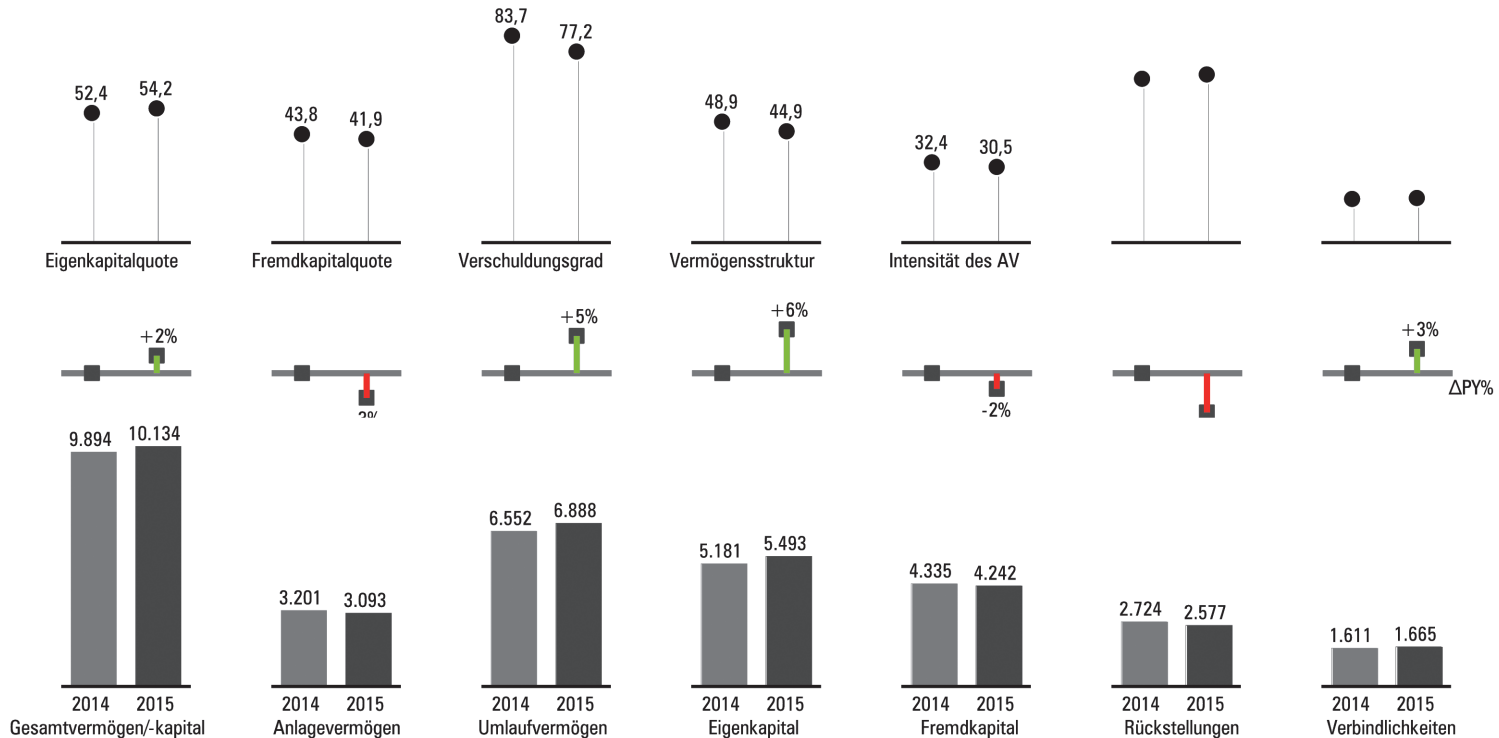
Dynamischer Verschuldungsgrad mit Zuwachs um 76% zum Vorjahr Fremdkapitalstruktur und Workung Capital gegenüber Vorjahr vermindert

KPI AG
Liquiditätskennzahlen in %
2015 AC and PY, Δ PY and Δ PY%



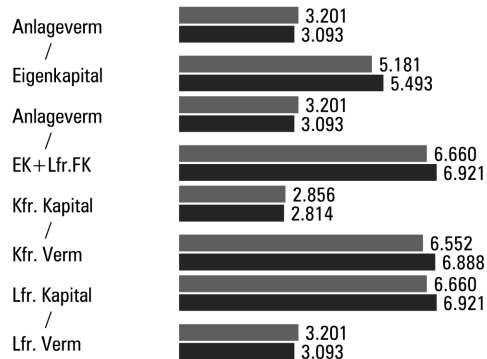
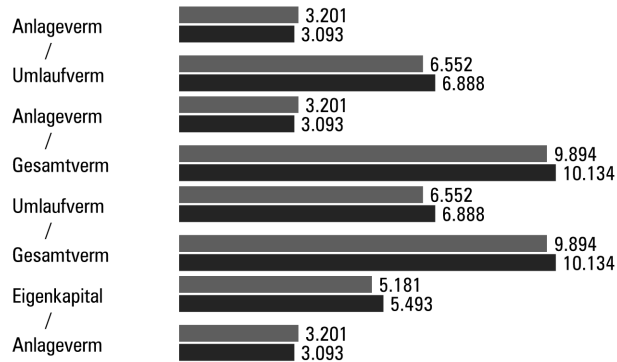
Der Verschuldungsgrad hat gegenüber dem Vorjahr um 6,5 pp abgenommen
Rückstellungen nahmen um 5% auf 2.577 mCHF ab

KPI AG
Liquiditätskennzahlen in bnCHF und %
2015 PY, AC und ΔPY%



Vermögenstruktur und Intensität des Umlaufvermögens weisen Rückgänge zum Vorjahr auf
Deckungsgrad 1 um 15,7 pp auf 177,6 % verbessert.

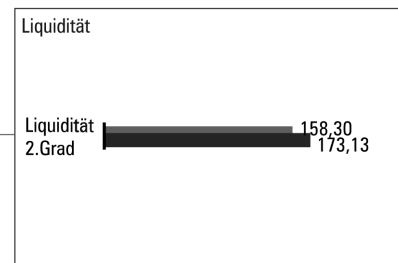
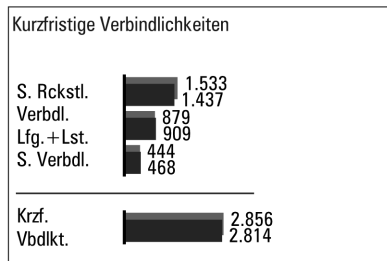
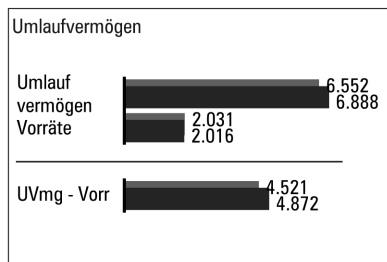
KPI AG
Liquiditätskennzahlen
2015 PY, AC



Liquidität 2. Grades nimmt zum Vorjahr um 15pp auf 173% zu, auf Grund der Steigerung des Umlaufvermögens um 336mCHF und Reduzierung der kurzfristigen Verbindlichkeiten

KPI AG
Liquiditätskennzahlen in mCHF und %
 2015 PY, AC

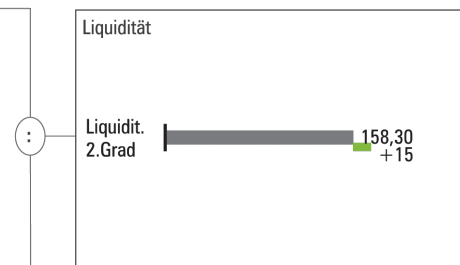
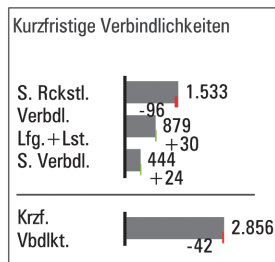
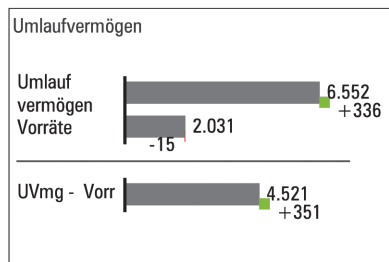
	2014	2015
Aktiva		
Immaterielle Vermögenswerte	384	291
Sachanlagen	2.751	2.736
Finanzanlagen	66	66
Anlagevermögen	3.201	3.093
Vorräte	2.031	2.016
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.025	2.064
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	330	282
Wertpapiere und flüssige Mittel	2.166	2.526
Umlaufvermögen	6.552	6.888
Latente Steuern	66	84
Rechnungsabgrenzungsposten	75	69
Summe Aktiva	9.894	10.134
Passiva		
Grundkapital	645	645
Kapitalrücklagen	141	141
Gewinnrücklagen	3.486	3.789
Jahresüberschuss	849	882
Anteile der Gesellschafter	5.121	5.457
Minderheiten	60	36
Eigenkapital	5.181	5.493
Pensionsrückstellungen	1.191	1.140
Sonstige Rückstellungen	1.533	1.437
Rückstellungen	2.724	2.577
Finanzverbindlichkeiten	288	288
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	879	909
Sonstige Verbindlichkeiten	444	468
Verbindlichkeiten	1.611	1.665
Latente Steuern	357	372
Rechnungsabgrenzungsposten	21	27
Summe Passiva	9.894	10.134



Liquidität 2. Grades nimmt zum Vorjahr um 15pp auf 173% zu, auf Grund der Steigerung des Umlaufvermögens um 336mCHF und Reduzierung der kurzfristigen Verbindlichkeiten

KPI AG
Liquiditätskennzahlen in mCHF und %
2015 PY, AC

	2014	2015
Aktiva		
Immaterielle Vermögenswerte	384	291
Sachanlagen	2.751	2.736
Finanzanlagen	66	66
Anlagevermögen	3.201	3.093
Vorräte	2.031	2.016
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.025	2.064
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	330	282
Wertpapiere und flüssige Mittel	2.166	2.526
Umlaufvermögen	6.552	6.888
Latente Steuern	66	84
Rechnungsabgrenzungsposten	75	69
Summe Aktiva	9.894	10.134
Passiva		
Grundkapital	645	645
Kapitalrücklagen	141	141
Gewinnrücklagen	3.486	3.789
Jahresüberschuss	849	882
Anteile der Gesellschafter	5.121	5.457
Minderheiten	60	36
Eigenkapital	5.181	5.493
Pensionsrückstellungen	1.191	1.140
Sonstige Rückstellungen	1.533	1.437
Rückstellungen	2.724	2.577
Finanzverbindlichkeiten	288	288
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	879	909
Sonstige Verbindlichkeiten	444	468
Verbindlichkeiten	1.611	1.665
Latente Steuern	357	372
Rechnungsabgrenzungsposten	21	27
Summe Passiva	9.894	10.134

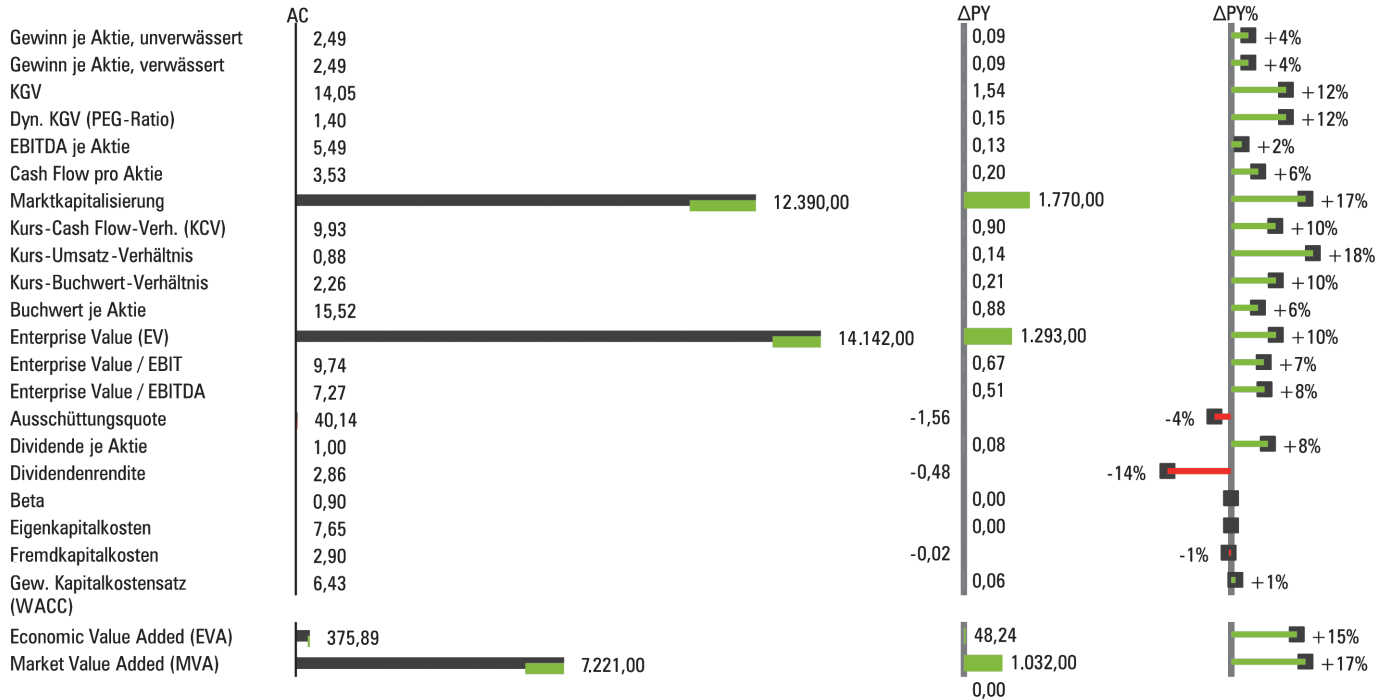


7 Kennzahlen der Unternehmensbewertung

- 7.1 Gewinn je Aktie, unverwässert
- 7.2 Gewinn je Aktie, verwässert
- 7.3 Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGV)
- 7.4 Dynamisches KGV (PEG-Ratio)
- 7.5 EBITDA je Aktie
- 7.6 Cash Flow pro Aktie
- 7.7 Marktkapitalisierung

Marktkapitalisierung, Enterprise Value und Market Value Added weisen Wachstum > 10% zum Vorjahr auf

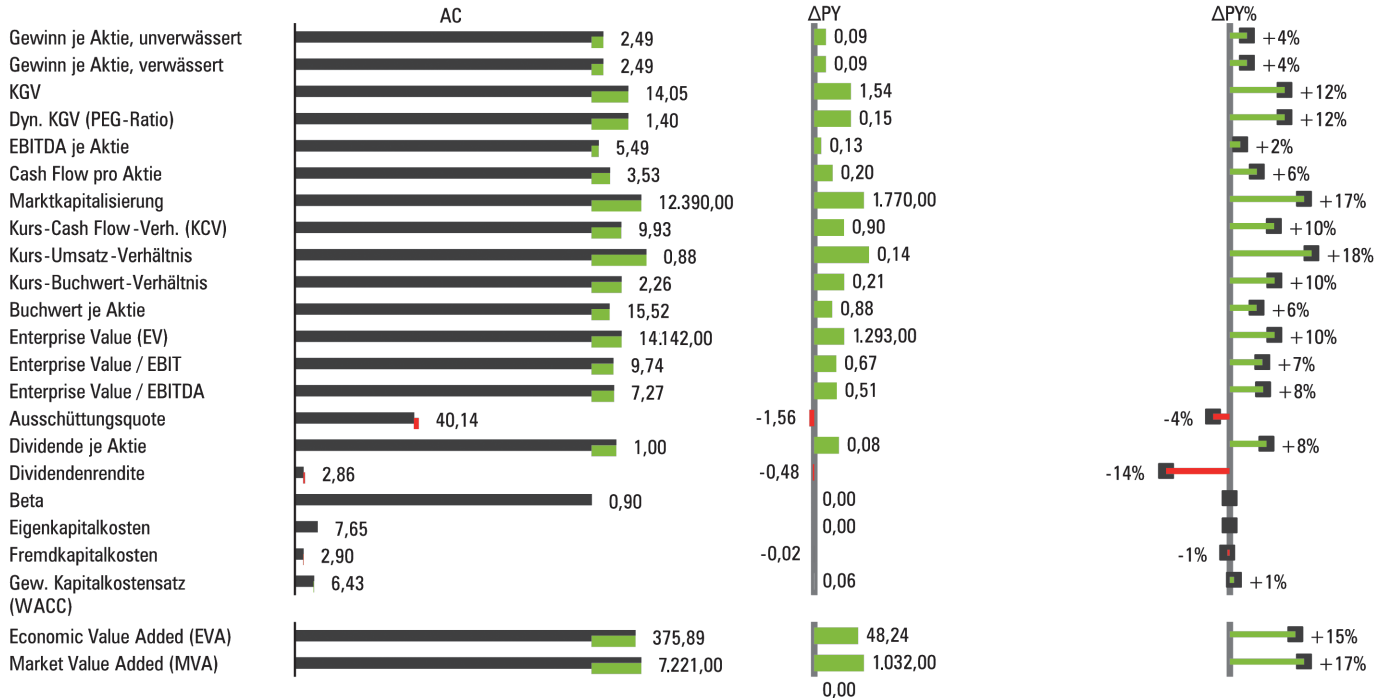
KPI AG
Kennzahlen der Unternehmensbewertung
2015 PY, AC



Marktkapitalisierung und Kurs-Umsatz-Verhältnis weisen Wachstum >10% zum Vorjahr auf

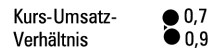
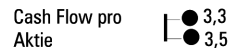
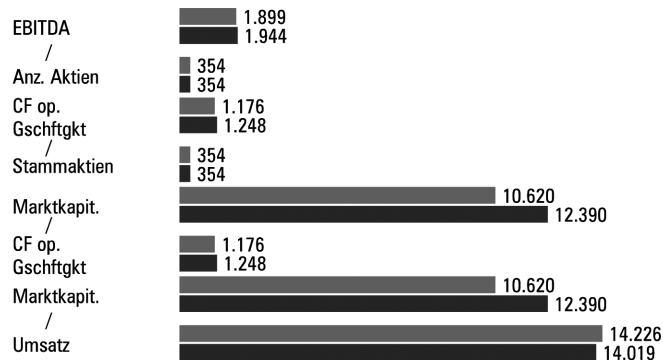
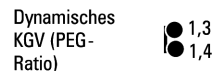
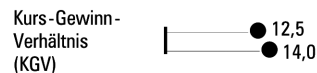
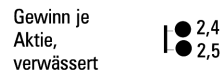
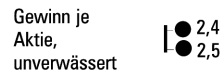
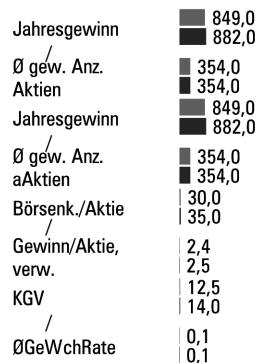
EVA und Market Value Added >15%

KPI AG
Kennzahlen der Unternehmensbewertung
2015 PY, AC



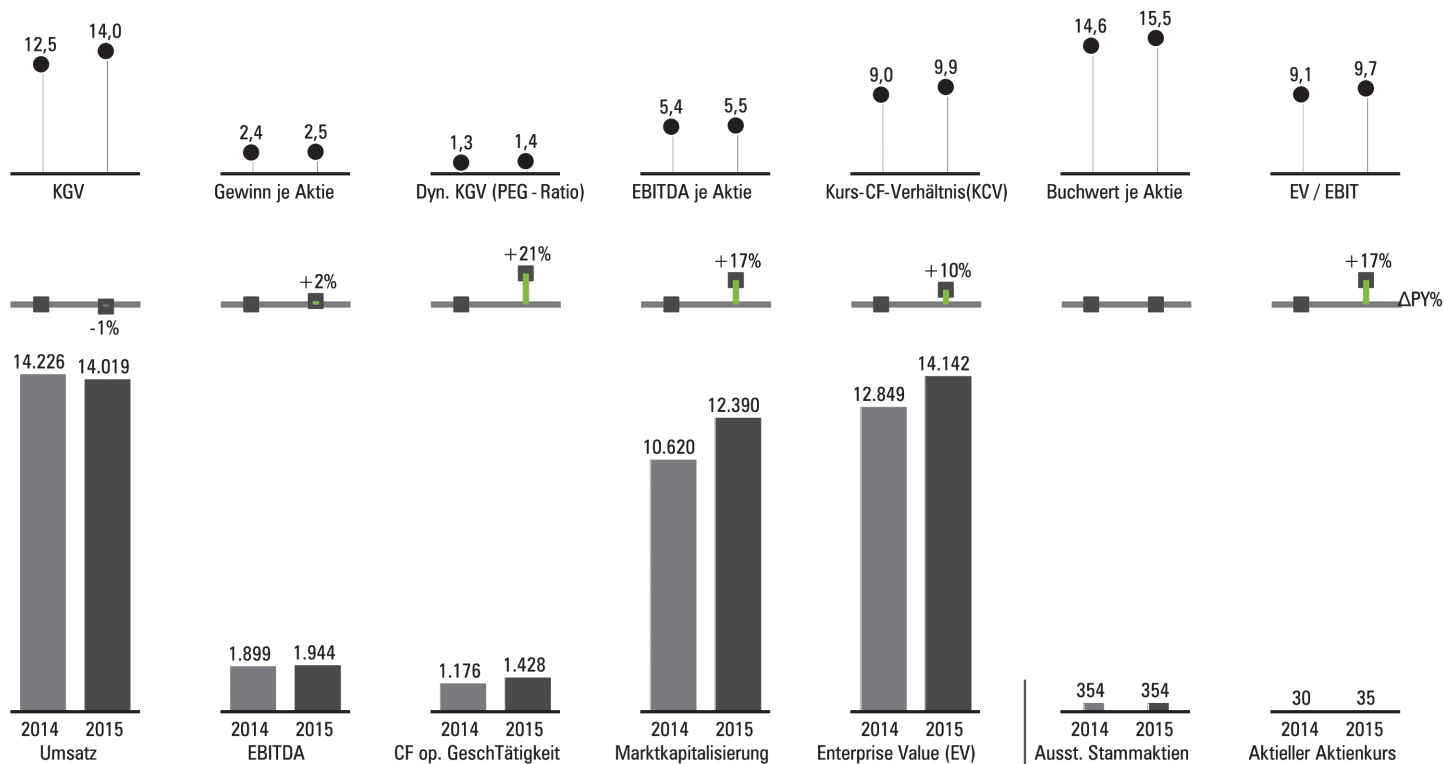
KGV und KCV haben sich positiv zum Vorjahr entwickelt (1,5 pp bzw. 0,9 pp) EBITDA/Aktie mit leichtem Rückgang um 0,1

KPI AG
Kennzahlen der Unternehmensbewertung
2015 PY, AC



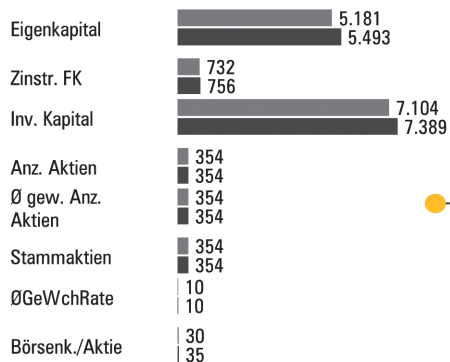
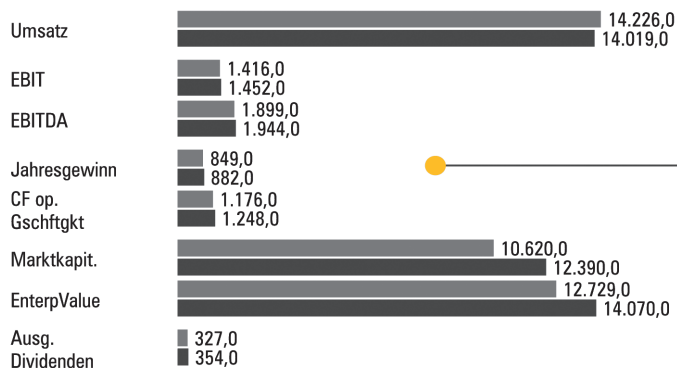
KGV hat gegenüber dem Vorjahr um 1,5 pp auf 14,0% zugenommen
Enterprise Value nahm um 10% auf 14.142 mCHF zu

KPI AG
Kennzahlen zur Unternehmensbewertung in bnCHF und %
2015 PY, AC und Δ PY%



KGV und KCV haben sich positiv zum Vorjahr entwickelt (1,5 pp bzw. 0,9 pp) EBITDA/Aktie mit leichtem Rückgang um 0,1

KPI AG
Kennzahlen der Unternehmensbewertung
2015 PY, AC



Gewinn je
Aktie,
unverwässert



Gewinn je
Aktie,
verwässert



Kurs - Gewinn -
Verhältnis
(KGV)



Dynamisches
KGV (PEG -
Ratio)



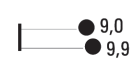
EBITDA je
Aktie



Cash Flow pro
Aktie



Kurs -Cash
Flow -Verhältnis
(KCV)

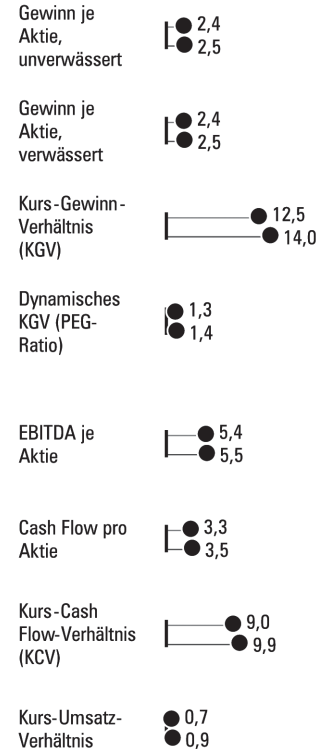
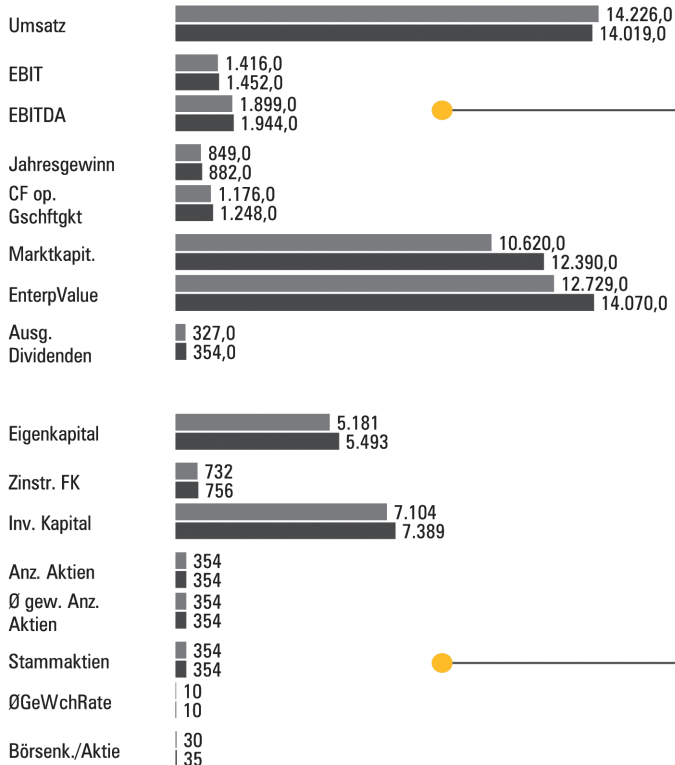


Kurs -Umsatz -
Verhältnis



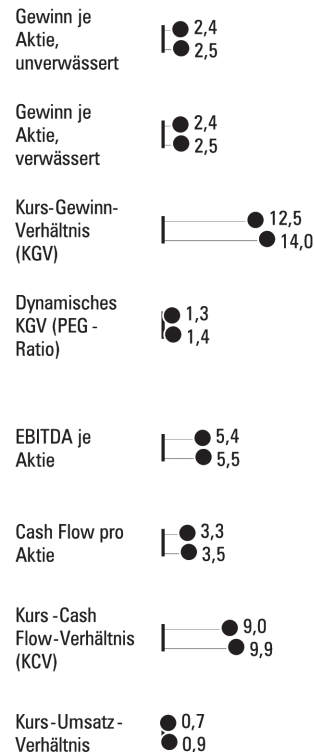
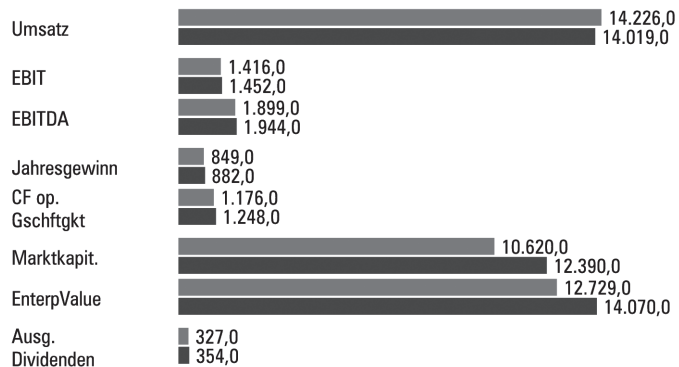
KGV und KCV haben sich positiv zum Vorjahr entwickelt (1,5 pp bzw. 0,9 pp) EBITDA/Aktie mit leichtem Rückgang um 0,1

KPI AG
Kennzahlen der Unternehmensbewertung
2015 PY, AC



KGV und KCV haben sich positiv zum Vorjahr entwickelt (1,5 pp bzw. 0,9 pp) EBITDA/Aktie mit leichtem Rückgang um 0,1

KPI AG
Kennzahlen der Unternehmensbewertung
2015 PY, AC



8 Formeln für die Berechnung

Kapitel Finanzkennziffer

	Wert	Formel
EBIT	abs.	Gewinn +/- Ausserordentliches Ergebnis + Minderheiten + Steuern +/-Finanzergebnis
EBITDA	abs.	Gewinn +/- Ausserordentliches Ergebnis + Minderheiten + Steuern +/-Finanzergebnis + Abschreibungen
Gewinn vor Steuern	abs.	Gewinn +/- Ausserordentliches Ergebnis + Minderheiten + Steuern
Jahresgewinn (Gewinn)	abs.	Umsatz + Sonstige betriebliche Erträge - Operative Kosten +/-Finanzergebnis - Steuern - Minderheiten +/- Ausserordentliches Ergebnis
Finanzergebnis	abs.	Zinserträge + Zinsaufwendungen +/- Abschreibungen / Zuschreibungen auf Finanzlagen +/- Abschreibungen / Zuschreibungen auf kurzfristige Wertpapiere + Sonstige finanzielle Erträge + Aufwendungen
Net operating profit after taxes (NOPAT)	abs.	EBIT + Abschreibungen auf Immat. Vermögensgegenstände + Δ Rückstellungen - Operative Steuern + Zinsen für Leasingaufwendungen + Δ Kapitalisierte F&E - Aufwendungen
Steuerquote	%	Steuern / Gewinn vor Steuern (EBT) x 100 %
Forschungskostenquote	%	Forschungs- und Entwicklungskosten / Umsatz x 100 %
Umsatzkosten zu Gesamtkosten	%	Umsatzkosten / Gesamtkosten x 100 %
Abschreibungsintensität	%	Abschreibungsaufwand / Gesamtaufwand x 100 %
Abschreibungsquote (I)	%	Abschreibungen / Umsatz x 100 %
Abschreibungsstruktur	%	Abschreibungsart / Abschreibungen, gesamt x 100 %
Personalintensität	%	Personalaufwand / Gesamtaufwand x 100 %
Arbeitsintensität	abs.	Umsatz / Personalaufwand
Umsatz pro Mitarbeiter	abs.	Umsatz /Vollzeit-Mitarbeiter
Stille Reserven	abs.	Marktkapitalisierung - Bilanzielles Eigenkapital
Nettoverschuldung	abs.	Zinstragendes Fremdkapital - Liquidese Vermögen - Wertpapiere des Umlaufvermögens
Goodwill	abs.	Derivatives Goodwill = Kaufpreis - Substanzwert ; (Substanzwert = \sum Aller Vermögensteile - Verbindlichkeiten)
Durchschnittsbestand	abs.	Anfangsbestand + Endbestand / 2
InvestiertesKapital	abs.	Eigenkapital + Langfristige Rückstellungen + Zinstragendes Fremdkapital
Rückstellungsquote	abs.	Rückstellungen / Gesamtkapital x 100 %
Rücklagenintensität	abs.	Kapitalrücklagen + Gewinnrücklagen / Gesamtkapital x 100 %
Vorratsintensität	abs.	Vorräte / Gesamtvermögen bzw. -Kapital x 100 %
Anlagenabnutzungsgrad	abs.	Kumulierte Abschreibungen auf Sachanlagen / Anschaffungs- und Herstellungskosten der Sachanlagen
Cash Flow aus operativer Geschäftstätigkeit	abs.	EBIT - Steuern + Abschreibungen (-Zuschreibungen) +/- Δ Langfristige Rückstellungen (exkl. Zinsanteil) +/- Gewinn / Verlust aus Abgang des Sachanlagevermögens + Δ Working Capital

Kapitel Finanzkennziffer

Cash Flow aus Investitionstätigkeit

Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit

Free Cash Flow

Cash Flow

Capex zu Abschreibungen

Capex zu Umsatz

EBIT-Marge

EBITDA-Marge

Bruttogewinnmarge

Gesamtkapitalrentabilität

Return on Capital Employed (ROCE)

Eigenkapitalrendite (ROE)

Durchschnittliche Anlagenrendite

Return on Invested Capital (ROIC)

Return on Investment (ROI)

Umsatzrendite (ROS)

Cash Flow-Marge

Reinvestitionsquote

Working Capital zu Umsatz

Umschlaghäufigkeit der Vorräte

Sachanlagen zu Umsatz

Umschlaghäufigkeit des Sachanlageverm.

Umschlaghäufigkeit des Umlaufvermögens

Umschlaghäufigkeit des Gesamtverm.

Debitorenumschlag

Debitorenfrist (DSO)

Kreditorenlaufzeit

Umsatzkosten zu Vorräten

Umschlaghäufigkeit der Kreditoren

Gesamtkapitalumschlag

Eigenkapitalquote

Wert Formel

- abs. Auszahlung für Investitionen ins Anlagevermögen, netto (Capex) + Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen, netto (Finex) +/- Sonstige Aus- und Einzahlungen aus Investitionstätigkeit
- abs. Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen - Auszahlungen an Unternehmenseigner (z.B. Dividenden) + Einzahlungen aus Anleiheemission und Kreditaufnahme - Auszahlungen für Tilgung von Anleihen und Krediten - Zinsaufwendungen und andere Finanzierungskosten
- abs. Cash Flow aus operativer Tätigkeit - Capex, netto
- abs. Jahresgewinn + Abschreibungen +/- Δ Langfristige Rückstellungen
- % $[\text{Capex (Auszahlungen für Investitionen ins Anlagevermögen)} / \text{Abschreibungen}] \times 100 \%$
- % $[\text{Capex (Auszahlungen für Investitionen ins Anlagevermögen)} / \text{Umsatz}] \times 100 \%$
- % $\text{EBIT} / \text{Umsatz} \times 100 \%$
- % $\text{EBITDA} / \text{Umsatz} \times 100 \%$
- % $\text{Bruttogewinn} / \text{Umsatz} \times 100 \%$
- % $[\text{Jahresgewinn} + \text{Steuern} + \text{Fremdkapitalzinsen} / \text{Gesamtkapital (Eigenkapital} + \text{Fremdkapital)}] \times 100 \%$
- % $[\text{EBIT} / (\text{Netto-} \text{Anlagevermögen} + \text{Working Capital})] \times 100 \%$
- % $\text{Reingewinn} / \text{Eigenkapital} \times 100 \%$
- % $\text{Jahresgewinn} / \text{Durchschnittliches Gesamtvermögen} \times 100 \%$
- % $\text{NOPAT} / \text{Investiertes Kapital} \times 100 \%$
- % $\text{Umsatzrentabilität} \times \text{Umschlaghäufigkeit (bzw. Kapitalumschlag)} \rightarrow [\text{Gewinn/Umsatz}] \times [\text{Umsatz} / \text{Gesamtkapital}] \times 100 \%$
- % $\text{Reingewinn} / \text{Umsatz} \times 100 \%$
- % $\text{Cash Flow aus operativer Geschäftstätigkeit} / \text{Umsatz} \times 100 \%$
- % $\Delta \text{ Investiertes Kapital} / \text{NOPAT} \times 100 \%$
- % $\text{Working Capital} / \text{Umsatz} \times 100 \%$
- abs. $\text{Umsatz} / \text{Durchschnittsbestand der Vorräte}$
- % $\text{Sachanlagevermögen} / \text{Umsatz} \times 100 \%$
- abs. $\text{Absreibungen auf Anlagevermögen} / \text{Durchschnittsbestand des Anlagevermögens zu Anschaffungs- und Herstellungskosten}$
- abs. $\text{Umsatz} / \text{Durchschnittsbestand der Umlaufvermögens}$
- abs. $\text{Umsatz} / \text{Gesamtvermögen}$
- abs. $\text{Umsatz} / \text{Durchschnittlicher Forderungsbestand}$
- abs. $\text{Durchschnittlicher Forderungsbestand} / \text{Umsatzerlöse} \times 360$
- abs. $\text{Durchschnittlicher Bestand der Verbindlichkeiten aus L \& L} / \text{Umsatzkosten} \times 360$
- abs. $\text{Umsatzkosten} / \text{Durchschnittsbestand der Vorräte}$
- abs. $\text{Umsatzkosten} \times (1 + \text{MwST.}) / \text{Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen}$
- abs. $\text{Umsatz} / \text{Eigenkapital} + \text{Fremdkapital}$
- % $\text{Eigenkapital} / \text{Gesamtkapital} \times 100 \%$

Kapitel Finanzkennziffer

Fremdkapitalquote
Verschuldungsgrad
Fremdkapitalstruktur
Dynamischer Verschuldungsgrad
Umlaufvermögen (Working Capital)
Liquiditätsgrad 2
Liquiditätsgrad 3
Vermögensstruktur
Intensität des Anlagevermögens
Intensität des Umlaufvermögens
Innenfinanzierungsgrad
Investitionsdeckung
Abschreibungsquote (II)
Goldene Bilanzregel
Goldene Finanzierungsregel
Anlagendeckungsgrad (I+II)
Kapitalbindung
Tilgungsfähigkeit
Dynamisches Betriebsergebnis
Zinsdeckungsgrad
Gewinn je Aktie, unverwässert
Gewinn je Aktie, verwässert

Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGV)
Dynamisches KGV (PEG-Ratio)
EBITDA je Aktie
Cash Flow pro Aktie
Marktkapitalisierung
Kurs-Cash Flow-Verhältnis (KCV)
Kurs-Umsatz-Verhältnis
Kurs-Buchwert-Verhältnis
Buchwert je Aktie
Enterprise Value (EV)

Wert Formel

% Fremdkapital / Gesamtkapital x 100 %
% Fremdkapital / Eigenkapital x 100 %
% Verbindlichkeiten aus L & L + Kurzfristige Verbindlichkeiten / Fremdkapital x 100 %
abs. Nettoverschuldung / Free Cash Flow
abs. Umlaufvermögen - Liquide Mittel - Kurzfristiges, nicht-zinstragendes Fremdkapital
% Umlaufvermögen - Vorräte / Kurzfristige Verbindlichkeiten x 100 %
% Umlaufvermögen / Kurzfristige Verbindlichkeiten x 100 %
% Anlagevermögen / Umlaufvermögen x 100 %
% Anlagevermögen / Gesamtvermögen bzw.-Kapital x 100 %
% Umlaufvermögen / Gesamtvermögen bzw.-Kapital x 100 %
% Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit / Zugänge im Anlagevermögen x 100 %
% Abschreibungen auf Sachanlagen / Zugänge an Sachanlagen, netto x 100 %
% Abschreibungen auf Sachanlagen / Buchwert der Sachanlagen am Jahresende x 100 %
abs. im engeren Sinne: Anlagevermögen / Eigenkapital ≤ 1 im weiteren Sinne: Anlagevermögen / Eigenkapital + Langfristiges Fremdkapital ≤ 1
abs. 1) Kurzfristiges Kapital / Kurzfristiges Vermögen ≤ 1 2) Langfristiges Kapital / Langfristiges Vermögen ≥ 1
% I) Eigenkapital / Anlagevermögen x 100 % , II) Eigenkapital + Langfr. Fremdkapital / Anlagevermögen x 100 %
% Kurzfristige Verbindlichkeiten + Verbindlichkeiten aus L & L / Umsatz x 100 %
% Forderungen / Kurzfristige Verbindlichkeiten x 100
% EBIT / Kurzfristiges Fremdkapital x 100 %
abs. EBIT / Zinsaufwand
abs. Jahresgewinn +/- Ausserordentliches Ergebnis - Vorzugsdividenden / Durchschnittliche, gewichtete Anzahl der Aktien
abs. Jahresgewinn +/- Ausserordentliches Ergebnis - Vorzugsdividenden + Zinsaufwand für Wandelanleihen (t - 1) / Durchschnittliche, gewichtete Anzahl ausstehender Aktien + Gewandelte Aktien
abs. Börsenkurs je Aktie / Gewinn je Aktie, verwässert
abs. KGV / Durchschnittliche Gewinnwachstumsrate (CAGR)
abs. EBITDA / Anzahl der Aktien
abs. Cash Flow aus operativer Geschäftstätigkeit / Anzahl der ausstehenden Aktien
abs. Anzahl der Aktien x Preis pro Aktie
abs. Marktkapitalisierung / Cash Flow aus operativer Geschäftstätigkeit
abs. Marktkapitalisierung / Umsatz
abs. Marktkapitalisierung / Buchwert des Eigenkapitals
abs. Buchwert des Eigenkapitals - Bevorzugtes Eigenkapital / Anzahl der am Bilanzstichtag ausstehenden Aktien
abs. Marktkapitalisierung - Liquide Mittel + Kurzfristige Verbindlichkeiten + Langfristige Verbindlichkeiten + Minderheiten + Eigenkapital

Kapitel Finanzkennziffer

Enterprise Value / EBIT
 Enterprise Value / EBITDA
 Ausschüttungsquote
 %Dividende je Aktie
 % Dividendenrendite
 Beta
 % Eigenkapitalkosten
 % Fremdkapitalkosten
 % Gewichteter Kapitalkostensatz (WACC)
 % Discounted Cash Flow-Methode (DCF)
 % Economic Value Added (EVA)
 Market Value Added (MVA)

Wert Formel

abs. Enterprise Value / EBIT
 abs. Enterprise Value / EBITDA
 % Dividende pro Aktie / Gewinn per Aktie x 100 %
 abs. Ausgeschüttete Dividenden / Anzahl der Aktien
 % Dividende je Aktie / Aktienkurs x 100 %
 abs. Kovarianz der Aktie zum Markt / (Varianz des Marktes V)²
 % Riskofreier Zinssatz + (Marktrisikoprämie x Beta)
 % (Risikofreier Zinssatz + Corporate Bond Spread) x (1 - Steuerquote)
 % (Eigenkapital / Eigenkapital + Zinstragendes Fremdkapital x Eigenkapitalkosten) + (Zinstragendes Fremdkapital / Eigenkapital + Zinstragendes Fremdkapital x Fremdkapitalkosten)
 abs. $\sum_{t=1}^n \text{Free Cash Flow}^t / (1 + \text{WACC})^t + \text{Restwert}^n / (1 - i)^{n-1}$
 abs. (ROIC - WACC) x Investiertes Kapital
 abs. Enterprise Value - (Eigenkapital + Langfristiges Fremdkapital)

s-peers AG
High-Tech-Center 1/2
Lohstampfestrasse 11
CH-8274 Tägerwilen